

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 79 (1961)

**Heft:** 5

## Heft

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 5

Bern, Samstag 7. Januar 1961

79. Jahrgang — 79<sup>a</sup> année

Nº 5

Berne, samedi 7 janvier 1961

**Redaktion und Administration:** Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21880  
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.60; halbjährlich Fr. 15.50; vierjährlich Fr. 8.—; zwei Monate Fr. 5.50; ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annonce-Regie: Publicitas AG. — Insertionskosten: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementpreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

**Rédaction et administration:** Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21880  
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

## Inhalt — Sommaire — Sommario

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Retimag AG., Zürich. Bürgin & Co. GmbH., Schaffhausen.

### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Gemischter schweizerisch-deutscher Regierungsausschuss. — Commission gouvernementale mixte germano-suisse. Spanien: Teilweise Liberalisierung der Einfuhr. — Espagne: Libération partielle des importations. Postcheckverkehr, Beitritte. — Service des chèques postaux, adhésions.

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Konkurse — Faillites — Fallimenti

#### Konkursöffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung des Beweismittel (Schulscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsentlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zuerst anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht ange meldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffällen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffällen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürger des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beitreten.

**Kt. Luzern** Konkursamt Hochdorf, Emmenbrücke (16)  
Konkursamtliche Naellassliquidation

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft des am 25. Oktober 1959 verstorbenen Zumbühl-Berwert Josef, geb. 1922, Schreinermeister, wohnhaft gewesen in Emmen, Erlenstrasse 16, Emmenbrücke. Datum der Liquidationseröffnung: 25. November 1960.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 13. Januar 1961, 14.30 Uhr, im Hotel «Emmenbaum», Emmenbrücke, I. Etage. Eingabefrist: bis und mit 17. Januar 1961.

Diejenigen Gläubiger, die ihre Forderungen bereits im vorausgegangenen öffentlichen Inventar angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe entzogen, haben jedoch binnen der Eingabefrist die Beweismittel für ihre Forderungen dem Konkursamt einzusenden.

Von denjenigen Gläubigern, die an der 1. Gläubigerversammlung nicht teilnehmen und nicht bis zum 16. Januar 1961 schriftlich Einsprache erheben, wird angenommen, dass sic die Konkursverwaltung zur vorzeitigen, freihändig oder steigerungswise Verwertung sämtlicher Aktiven ausdrücklich ermächtigen.

#### Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L.P. 230.)

**Kt. Bern** Konkursamt Bern (17)  
Gemeinschuldner: Lörtscher Ernst, vormals Gebrüder Lörtscher, Isolationen, früher Jubiläumsstrasse 91, nun Brunnagasse 54, in Bern. Datum der Eröffnung: 28. November 1960.

Das Konkursverfahren wird mangels genügender Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert der Depositionsfrist von 10 Tagen für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 700 leistet. Weitere Kostenvorschüsse vorbehalten.

Depositionsfrist: 17. Januar 1961.

**Kt. Freiburg** Konkursamt des Sensebezirks, Tafers (32)

Ueber Walter Eduard, Vertreter, Hochhaus, Flamatt, ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 25. November 1960 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 5. Januar 1961 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 24. Januar 1961 die Durchführung des Konkursverfahrens begeht und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

#### Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. Schwyz**

Konkursamt Küssnacht a. R.

(18)

Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars .

Im Konkurs der Cawax A.G., chemisch-technische Produkte, Küssnacht a.R., liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern ab Samstag, den 7. Januar 1961 auf dem Konkursamt Küssnacht a.R.. zur Einsichtnahme auf.

Klagen auf Anfechtung oder Abänderung derselben sind innert 10 Tagen gerichtlich anhängig zu machen. Soweit innert dieser Frist keine Klagen eingehen, sind Kollokationsplan und Inventar anerkannt und damit rechtskräftig.

**Kt. Zug**

Konkurskreis Zug

(19)

Im Konkurs über die Kredit- & Verwaltungsbank Zug, mit Sitz in Zug, liegen der Kollokationsplan, das Inventar sowie das Verzeichnis der abtreibaren Rechtsansprüche den beteiligten Gläubigern vom Dienstag, den 10. bis und mit Donnerstag, den 19. Januar 1961, beim Konkursamt Zug (Bureau: kleines Kommissionszimmer im Regierungsgebäude, 1. Stock rechts) zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind während dieser Zeit, d.h. innert 10 Tagen seit der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt (Nr. 5 vom 7. Januar 1961), gerichtlich anhängig zu machen, ansonsten der Plan rechtskräftig wird.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtreten von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 209 SchKG der unterzeichneten Konkursverwaltung einzureichen.

Zürich, 4. Januar 1961.

Die Konkursverwaltung:

Schweizerische Treuhandgesellschaft,  
Talstrasse 80, Zürich 1.

**Kt. Schaffhausen**

Konkursamt Schaffhausen

(20)

Im Konkurs über Burri Max, Neustadt 73, Schaffhausen, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingaben abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zu Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigfalls er als anerkannt betrachtet würde.

**Ct. de Neuenhöfen** Office des faillites, La Chaux-de-Fonds (21)

Modification de l'état de collocation des créanciers de la faillite

Failli: Brandt René, Erbé, montres, rue de la Serre 41, à La Chaux-de-Fonds.

L'état de collocation modifié à la suite d'admission ultérieure d'une créance par l'administration de la faillite (art. 66 OTF du 13 juillet 1911) peut être consulté à l'office précité.

Il s'agit d'une production de 2654 fr. 20, admise en 5<sup>e</sup> classe.

Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, le dit état sera considéré comme accepté.

**Ct. de Genève**

Office des faillites, Genève

(33)

Modification d'état de collocation

Failli: Commercial Corporation SA., importation-exportation de toutes machines automobiles, outils, objets et produits de nature quelconque, 92, rue du Rhône, à Genève.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée, modifié ensuite d'admissions ultérieures, peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, l'état de collocation modifié sera considéré comme accepté.

**Ct. de Genève**

Office des faillites, Genève

(34)

Failli: Gentina Jacques, ex-tenant de café restaurant, actuellement représentant de commerce, 7-9, rue de Cornavin, à Genève.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire contenant l'état des revendications et la liste des objets déclarés de stricte nécessité est également déposé. Les recours et demandes de cession doivent être déposés dans le même délai de dix jours.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**  
(SchKG. 268) (LP. 268)

**Kt. Zürich** *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (22)  
Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich hat mit Verfügung vom 30. Dezember 1960 das Konkursverfahren über Meili Fritz, geb. 1912, von Bäretswil (Zürich), Immobilien, Inhaber der Einzelfirma «Meili, Immobilien, Kauf, Verkauf, Vermittlung und Verwaltung von Liegenschaften und Bauland Weinbergstrasse 35, Zürich 6, als geschlossen erklärt.

**Kt. Bern** *Konkursamt Bern* (23)  
Gemeinschuldner: Lässer Max, Schlosserei, Laubeggstrasse 139, Bern.  
Datum des Schlusses: 28. Dezember 1960.

**Kt. Basel-Landschaft** *Konkursamt Sissach* (24)  
Das Konkursverfahren über Kiefer-Fabig Marie Theres, 1920, Verkäuferin, von Basel, in Gelterkinden, ist durch Verfügung des Bezirksgerichts Gelterkinden vom 15. Dezember 1960 als geschlossen erklärt worden.

**Ct. de Vaud** *Office des faillites, Aubonne* (25)  
Par décision du 16 décembre 1960, le président du Tribunal du district d'Aubonne a prononcé la clôture de la faillite de Pattrhey André, représentant, à Féchy.

**Ct. de Genève** *Office des faillites, Genève* (35)  
La liquidation de la faillite de Socindus SA., constructions préfabriquées en tous genres, 19a, rue de la Croix d'Or, à Genève, a été clôturée par le Tribunal de première instance selon jugement rendu en date du 29 décembre 1960.

**Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite**  
(SchKG. 257—259) (LP. 257—259)

**Kt. Zürich** *Konkursamt Dielsdorf* (26)  
Konkursamtliche Liegenschaftensteigerung

Im Spezialliquidationsverfahren gemäss Art. 134 VZG betreffend die Firma Rapid-Umbau A.-G., mit Sitz in Dübendorf, Wilstrasse 60, wird im Auftrag des Konkursamtes Dübendorf, Mittwoch, den 18. Januar 1961, 14.30 Uhr, im Restaurant zum «Kreuz», in Obersteinmauer (Zürich), die nachgenannte Liegenschaft öffentlich versteigert:

Im Gemeindebann Obersteinmauer:  
Ein im Umbau begriffenes Wohnhaus (Assek.-Nr. 146) zur Zeit progressiv für Fr. 245 000 brandversichert, mit ca. 16 Aren 39 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum und Wiesen beim «Kreuz».

Dienstbarkeiten und Anmerkung laut Grundprotokoll und Lastenverzeichniss.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 98 000.  
Der Erststeigerer hat an der Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlag, auf Abrechnung am Zuschlagspreis eine Barzahlung von Fr. 5000 zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen ab 7. Januar 1961 bei der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Es findet nur eine Steigerung statt.  
Für Besichtigung der Liegenschaft wende man sich an das unterzeichnete Konkursamt (Telephon 94 12 25).

Dielsdorf, den 3. Januar 1961. Konkursamt Dielsdorf:  
Hans Hirt, Notar.

**Ct. du Valais** *Office des faillites, St-Maurice* (27)

L'office des faillites de St-Maurice exposera en vente aux enchères publiques, le 26 janvier 1961, dès 10 heures, à St-Maurice, au bureau de l'office, toutes les marchandises et le matériel de carrelage dépendant de la faillite de Jordan Edgar, carrelages, à St-Maurice.

Ce matériel comprend des caleilles blanches et de diverses couleurs, porphyres, grès, etc.

3 rouleaux de Boltaflex, 15 rouleaux de Plastic Gerflex, et divers autres objets trop long à énumérer.

Toutes ces marchandises peuvent convenir à une entreprise de carrelage.  
Vente au plus offrant et au comptant.

St-Maurice, le 3 janvier 1961. Office des faillites.

**Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren**

(SchKG. 138, 142; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, alfalls für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

**Kt. Zürich** *Betreibungsamt Zürich 5* (11)  
Neufestsetzung des Steigerungsterminus, gemäss Art. 31 VZG

Schuldnerin: Zur Linde A. G., Langstrasse 210, Zürich 5.  
Pfandgläubigerin: dieselbe.  
Steigerungstag: Montag, den 9. Januar 1961, 15 Uhr.  
Steigerungsort: Restaurant «Limmathaus», Limmatstrasse 118, Zürich 5.  
Aufliegung der abgeänderten Steigerungsbedingungen und des abgeänderten Lastenverzeichnisses vom 14. Dezember 1960 bis 4. Januar 1961.

**Grundpfand:**

Laut Grundprotokoll Aussersihl-Zürich, B 46, S. 438, Kat.-Nr. 2177, Plan 31:

1. Ein Wohnhaus mit Appartements usw. Langstrasse 210, in Zürich 5, unter Assek. Nr. 2090 für Fr. 248 000.— assekuriert, Schätzung 1956,

mit

zwei Aren 43,9 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche und Hofraum.

Nota: Die im Grundprotokoll noch nicht ausgeführte Zentralheizungsanlage gilt als Bestandteil der Liegenschaft und wird mitversteigert.

2. Die von Amtes wegen festgestellte Zugehör, nämlich:

1 Heizkessel «Streb 16» und 1 automatischer Oelbrenner «Zenith» Schätzung: Fr. 1000.—

1 Oeltank im Boden, ca. 7000 Liter fassend, Schätzung: Fr. 600.—

1 Kühlwanne «Frigidaire» und Kühlenschrank, Schätzung: Fr. 800.—

ferner: Kombischrank, komplette Bett-Couches, Bettumbau, Kommoden, Eckbänke, Tische, Stühle, Fauteuils, Vorhänge, Teppiche, Wirtschaftsgeschirr, Kaffeemaschine, Bestecke usw, Schätzung: Fr. 10 000.—

Schätzung der Liegenschaft, gemäss Beschwerdeentscheid des Bezirksgerichtes Zürich

Fr. 450 000.—

Betreibungsamtliche Schätzung der Zugehöre

Fr. 12 400.—

Total Fr. 462 400.—

Anmerkungen, Dienstbarkeiten sowie öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkungen und Vormerkungen laut Grundprotokoll.

Die Verwertung erfolgt auf Verlangen der Grundpfandgläubiger im zweiten und dritten Rang.

Der Erwerber hat an der einzigen Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlag, auf Anrechnung an der Kaufsumme, Fr. 20 000.— bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich 5, den 14. Dezember 1960. Betreibungsamt Zürich 5:

W. Kull.

**Nachlassverträge — Concordats — Concordati**

**Moratoria per concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti**

(L. E. F. 295, 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la comminatoria che in caso di omissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

**Ct. Ticino** *Circondario di Blenio* (28)

Debitore: Scapozza Amerio, su Natale, Olivone.

Decreto della pretura di Blenio: quello 7 dicembre 1960.

Durata: 4 mesi.

Commissario: avv. Giovanni Baggi, in Malvaglia.

Termino per la notifica dei crediti: 20 giorni dalla presente pubblicazione.

Adunanza dei creditori: giovedì 23 febbraio 1961, presso la pretura del distretto di Blenio.

Esame degli atti: a partire dal 13 febbraio 1961, presso lo studio legale in Biasca del sottoscritto commissario, nelle ore d'ufficio.

**Verlängerung der Nachlaßstundung — Prorogation du sursis concordataire**

(SchKG. 295, Abs. 4) (LP. 295, al. 4)

**Kt. Zürich** *Konkurskreis Schwamendingen-Zürich* (29)

Das Bezirksgericht Zürich, 4. Abteilung, hat mit Beschluss vom 22. Dezember 1960 dem Dietl Karl, Baumeister, wohnhaft Herbstweg 36, Zürich 11, Geschäft: Herzogenmühlestrasse 4, Zürich 11, vertreten durch Dr. Hans Glarner, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 35, Zürich 1, die am 16. August 1960 für vier Monate bewilligte Nachlaßstundung um zwei Monate, bis und mit 16. Februar 1961 verlängert.

Zürich, 4. Januar 1961.

Der Sachwalter:

Dr. Marco Vasella, Rechtsanwalt,  
Bahnhofplatz 5, Zürich 1.

**Kt. Aargau** *Bezirksgericht Rheinfelden* (30)

Die der Rundag-Pneu AG, Rundaufgummierung von Autoreifen, mit Sitz in Rheinfelden, erteilte Nachlaßstundung wird um zwei Monate, d.h. bis 9. März 1961 verlängert.

Rheinfelden, 4. Januar 1961.

Gerichtspräsidium Rheinfelden.

**Concordato con abbandono attività**

(L.F.E. e F. 316<sup>a</sup> a 316<sup>c</sup>)

**Ct. Ticino** *Pretura di Lugano-Città, Lugano* (36)

Revoca di moratoria per concordato

La pretura di Lugano-Città notifica che con decreto 14 dicembre 1960 ha rigettato il concordato con abbandono dell'attivo, proposto dal debitore Böslsterli Carlo, via Cantonale 11, Lugano, commerciante, titolare della ditta Carlo Böslsterli, commercio e riparazione di apparecchi elettrici, segnatamente radio e televisione, Goldbrunnenstrasse 128, Zurigo 3.

I creditori vengono avvertiti che nel termine di 10 giorni dalla presente pubblicazione potranno chiedere alla pretura il fallimento del debitore, anticipando l'importo di 100 fr. per le spese.

Lugano, 5 gennaio 1961.

Il segretario-assessore:  
lic. jur. P. Ferrari.

**Kollokationsplan im Nachlassverfahren**

(SchKG 249, 250, 293 ff.)

Kt. Thurgau

Konkurskreis Bischofszell

(31)

Im Nachlassliquidationsverfahren der

Gerberei Oberaach Aktiengesellschaft

in Nachlassliquidation (mit Sitz in Oberaach) liegen der Kollokationsplan und das Inventar bei der unterzeichneten Liquidatorin zur Einsichtnahme durch die beteiligten Gläubiger auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind in Anwendung von Art. 250 SchKG binnen zehn Tagen seit dem Erscheinen dieser Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt beim zuständigen Richter anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan in Rechtskraft erwächst.

Ueber die Abreitung von Ansprüchen an die Gläubiger gemäss Art. 316 I SchKG erfolgt gegebenenfalls in einem späteren Zeitpunkt eine neue Publikation.

Zürich, 4. Januar 1961.

Gerberei Oberaach Aktiengesellschaft in Nachlassliquidation,  
für die Liquidatoren:Schweizerische Treuhandgesellschaft,  
Talstrasse 80, Zürich 1.**Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire**

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Kt. Solothurn

Richleramt Olten-Gösgen, Olten

(37)

Den Gläubigern des Studer Otto, Modellbau, in Hägendorf, jetzt in Winterthur, Hörmistrasse 61, wird hiermit zu Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung vor Amtsgericht Olten-Gösgen über die Bewilligung einer Nachlassstundung stattfindet: Mittwoch, den 25. Januar 1961, vormittags 11.30 Uhr, in Olten, Amthaus, I. Stock, Römerstrasse 2.

Olten, 5. Januar 1961.

Der Gerichtspräsident von Olten-Gösgen:

Dr. A. Rötheli.

**Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**

In der heutigen Nummer erscheinen ausser den Stiftungs-Publikationen ausnahmsweise auch solche betreffend den allgemeinen Teil.

Outre les publications concernant les fondations, ce numéro contient exceptionnellement des publications de la partie générale.

**Stiftungen - Fondations - Fondazioni**

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, Appenzell A.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Ticino, Vaud, Wallis, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

29. Dezember 1960.

Beamten-Wohlfahrtsstiftung der Siemens Elektrizitätserzeugnisse A.G., Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 259 vom 3. November 1956, Seite 2776). Die Unterschrift von Arthur Burner ist erloschen. Armin Lindecker führt seine Kollektivunterschrift nun als Vizepräsident des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift Wilhelm Poschinger, österreichischer Staatsangehöriger, in Thalwil, Mitglied des Stiftungsrates. Die Vertretung der Stiftung erfolgt in der Weise, dass Präsident Schmitt oder Vizepräsident Lindecker gemeinsam zeichnen oder dass je einer derselben mit je einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates zeichnet.

29. Dezember 1960.

Jif-Fürsorgestiftung, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 251 vom 25. Oktober 1952, Seite 2619). Mit Beschluss vom 19. August 1960 hat der Bezirksrat Zürich die Stiftungsurkunde abgeändert. Die eintragungsbedürftigen Tatsachen werden dadurch nicht berührt. Die Unterschrift von Karl Imholz ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift Martin Johann Nager, von Ursen (Uri), in Würenlos (Aargau), Präsident des Stiftungsrates. Neues Geschäftsdomizil: Badenerstrasse 404 in Zürich 4 (bei der Jif-Aktiengesellschaft).

29. Dezember 1960.

Personalfürsorgestiftung der Tecalto A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1958, Seite 2391). Die Unterschrift von Walter Ammann ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Werner Scheidegger, von Oekingen, in Zollikon, Mitglied des Stiftungsrates.

29. Dezember 1960.

Personalfürsorgestiftung der Firma Fenster Theil Winterthur, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 176 vom 1. August 1959, Seite 2171). Die Unterschrift von Heinrich Stauch ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift Antonius Künzler, von Langwies (Graubünden), in Dübendorf, Mitglied und Schriftführer des Stiftungsrates; er zeichnet ausschliesslich mit Fritz Theil, Präsident des Stiftungsrates.

29. Dezember 1960.

Spezialfürsorgefonds der Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli Aktiengesellschaft, in Kilchberg (SHAB. Nr. 234 vom 6. Oktober 1951, Seite 2479). Die Unterschrift von Albert Juen ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Ernst Schmid, von Uster und Thalwil, in Aesch bei Birmensdorf, Mitglied des Stiftungsrates.

30. Dezember 1960.

Stiftung der Star Unity AG, Zürich, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1958, Seite 167). Mit Beschluss vom 11. November 1960 hat der Bezirksrat Zürich die Stiftungsurkunde geändert. Die eintragungsbedürftigen Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

30. Dezember 1960.

Fondation Alucom, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 82 vom 11. April 1959, Seite 1028), Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «L'Aluminium Commercial S.A.», in Zürich, usw. Wie der Bezirksrat Zürich als

Aufsichtsbehörde mit Beschluss vom 16. Dezember 1960 festgestellt hat, ist diese Stiftung gemäss Art. 88, Abs. I, ZGB, aufgehoben. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird von Amtes wegen im Haudalsregister gelöscht.

30. Dezember 1960.

Personalfürsorgestiftung der Firma A. Wetter & Co., Clichéanstalt, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunden vom 21. September und vom 17. November 1960 eine Stiftung. Sie beweckt die Fürsorge für das Personal der Firma «A. Wetter & Co. Clichéanstalt», in Zürich, und dessen Angehörige im Falle von Alter, Krankheit, Invalidität oder anderer Notlage, soweit keine gesetzliche oder vertragliche Leistungspflicht der Stifterfirma dazu besteht. Organe sind der Stiftungsrat von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivunterschrift zu zweien führen Arthur Wetter, von Tegerfelden, in Uitikon a. A., Präsident, sowie Walter Stünzi, von Zürich, in Kilchberg (Zürich), und Martin Tremplin, von Zürich und Schänis, in Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Hotzestrasse 23 in Zürich 6 (bei der Firma A. Wetter & Co. Clichéanstalt).

30. Dezember 1960.

Pensions- & Unterstützungsfond des Verbandes schweizerischer Gaswerke, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1957, Seite 2111). Die Unterschrift von Arnold Graf ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Hans Bütkofer, von Ersigen (Bern), in Herisau, Mitglied des Stiftungsrates.

31. Dezember 1960.

Personalfürsorgestiftung der Firma Hermann Luzi A.G., in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 9. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie beweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der «Hermann Luzi A.-G.», in Zürich, sowie für ihre Angehörigen und Hinterlassenen und für die Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, und zwar gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit und Unfall und in besonderen Notlagen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von einem bis fünf Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch Eduard Altenburger, Präsident, und Gertrud Altenburger, weiteres Mitglied des Stiftungsrates, beide von Winterthur, in Opfikon. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomicil: Stampfenbachplatz 2 in Zürich 6 (bei der Hermann Luzi A.-G.).

4. Januar 1961.

Schweizerisches Zentrum für Versicherungs-Schulung (Centre suisse de formation et de perfectionnement en assurances) (Swiss Insurance Training Center) (Centro Suizo de Formación asseguradora), in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 15. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie beweckt die Schaffung und den Betrieb eines Schulungszentrums zur Ausbildung von Versicherungsfachleuten aus dem In- und Ausland. Organe sind der Stiftungsrat von mindestens fünf Mitgliedern, der Schulungsausschuss von mindestens drei Mitgliedern, der Leiter des Schulungszentrums und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führen Prof. Dr. Paul Keller, von Zürich und St. Gallen, in Zürich, Präsident, Dr. Max Eisenring, von Bichelsee (Thurgau), in Rüschlikon, Vizepräsident, und Dr. Otto Müller, von und in Winterthur, weiteres Mitglied des Stiftungsrates, sowie ferner Dr. Martin Trippel, von Chur, in St. Gallen, Leiter des Schulungszentrums (dem Stiftungsrat nicht angehörend). Domizil: Mythenquai 60, in Zürich 2 (bei der Schweizerischen Rückversicherungs-Gesellschaft).

4. Januar 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma G. Leuenberger & Co., Schlieren, in Schlieren. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 6. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie beweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «G. Leuenberger & Co.», in Schlieren, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität und anderweitig unverschuldeten Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von mindestens drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Gottfried Leuenberger, von Ursenbach (Bern), in Schlieren, Präsident, und Dr. Bruno Weiss, von Zürich und Sulz (Aargau), in Zürich, Aktuar des Stiftungsrates. Domizil: Zürcherstrasse Nr. 162 (bei der Firma G. Leuenberger & Co.).

**Bern - Berne - Bern**

Bureau Aarberg

29. Dezember 1960.

Personalfürsorgestiftung der Firma K. Zysset & Co. AG, in Lyss. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 29. November 1960 eine Stiftung. Sie beweckt die Gewährung von Unterstützungen an die Arbeitnehmer der Stifterfirma bzw. ihre Hinterbliebenen im Alter oder bei Unfall, Krankheit, Invalidität und Tod. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern. Die Destinatäre sind im Stiftungsrat nach Massgabe der Beiträge, die sie der Stiftung leisten, jedoch mindestens mit einem Mitglied vertreten. Die Vertreter der Destinatäre werden von diesen aus dem Personal der Stifterfirma gewählt. Die übrigen Mitglieder des Stiftungsrates werden von der Stifterfirma bestimmt, die auch den Präsidenten des Stiftungsrates bezeichnet. Der Präsident oder der Vizepräsident vertreten zusammen mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates die Stiftung mit Kollektivunterschrift zu zweien. Es sind dies: Armin Rawyler, von Brügg, in Biel, Präsident; Walter Reist, von Sumiswald, in Bern, Vizepräsident; Harry Zbinden, von Guggisberg, in Lyss, Sekretär; Hans Fankhauser, von Eggiwil, in Grissenberg bei Wiler, Gemeinde Seedorf, und Hans-Rudolf Möri, von und in Lyss. Domizil der Stiftung: Hauptstrasse 31, im Bureau der Firma «K. Zysset & Co. AG.»

**Bureau Aarwangen**

30. Dezember 1960.

Malawer-Stiftung, in Langenthal. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 24. November 1960 eine Stiftung. Sie beweckt die Fürsorge für die im Dienst der Firma «Malawer AG Maschinen-Werkzeuge-Apparate» stehenden Arbeiter und Angestellten durch Ausrichtung von Unterstützungen und Beiträgen an den Arbeitnehmer bzw. seine Hinterbliebenen im Alter oder bei Arbeitslosigkeit, Militärdienst, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod, ferner an den Bau, Unterhalt und Betrieb von Wohlfahrtshäusern oder ähnlichen Einrichtungen zugunsten des Personals des Arbeitgebers. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von drei oder mehr Mitgliedern. Die Stifterfirma wählt ein oder mehr Mitglieder des Stiftungsrates und bezeichnet dessen Präsident-

ten. Mindestens ein Mitglied des Stiftungsrates wird durch die Arbeiter und Angestellten der Stifterfirma aus ihrer Mitte gewählt. Die Stifterfirma ernennt die Kontrollstelle. Der Präsident und die Sekretärin vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift zu zweien. Präsident ist Josef Lieberherr, von Kappel (St. Gallen), in Langenthal, und Sekretärin Dori Schumacher, von Rüschegg, in Langenthal. Domizil: im Büro der Firma «Mala-wer AG Maschinen-Werkzeuge-Apparate», in Langenthal, Bützbergstrasse Nr. 101.

#### Bureau Bern

28. Dezember 1960.

**Personalfürsorge-Stiftung der Firma Steiger, vorm. Fritz Steiger, in Bern (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1944, Seite 366).** Gemäss öffentlicher Urkunde vom 4. März 1960, genehmigt durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde am 4. Mai 1960 und den Regierungsrat des Kantons Bern am 30. September 1960, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen erfahren dadurch folgende Änderungen: Der Name der Stiftung lautet Personalfürsorgestiftung der Firmen Gummi-Steiger AG. und Mattmann & Cie. Sie beweckt die Fürsorge für die ständigen Arbeitnehmer der Firmen «Gummi-Steiger A.G.» und «Mattmann & Cie.», beide mit Sitz in Bern, sowie für ihre Angehörigen durch Gewährung von Unterstützungen an den Arbeitnehmer bzw. an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen, Eltern und die vom Arbeitnehmer unterhaltenen Personen im Alter sowie bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst, Arbeitslosigkeit und Tod. Der Stiftungsrat besteht aus 2 bis 5 Mitgliedern. Die Unterschrift von Rosa Veronika Steiger geb. Schnurrenberger ist erloschen. Präsident des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift ist Max Mattmann, von Zürich, in Lyss.

29. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Firma Baugeschäft Muesmatt AG, in Bern.** Gemäss öffentlicher Urkunde vom 22. Dezember 1960 besteht unter diesem Namen eine Stiftung. Sie beweckt die Gewährung von Unterstützungen an die Arbeitnehmer im Alter. Einziges Organ der Stiftung ist der aus mindestens 2 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Die Stiftung wird vertreten durch Karl Schneider, von Seftigen, in Bern, Präsident des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift, sowie Hans Gerber, von Langnau i.E., in Rosshäusern, Gemeinde Mühlberg, und den Vertreter der Destinatäre Rudolf Sahli, von und in Frauenkapellen, die kollektiv zeichnen. Domizil der Stiftung: Fabrikstrasse 14 (bei der Stifterfirma).

29. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Firma Alfred Bill, in Wabern, Gemeinde Köniz.** Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie beweckt die Gewährung von Unterstützungen an die ständigen Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst und Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes der Angestellten und Arbeiter an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern, sowie an Personen, für deren Unterhalt der verstorbene Arbeitnehmer aufgekommen ist. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat setzt sich aus drei Mitgliedern zusammen. Dem Stiftungsrat gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Alfred Bill, von Kernenried, in Wabern, Gemeinde Köniz, Präsident; Bertha Bill geb. Kurz, von Kernenried, in Wabern, Gemeinde Köniz, Beisitzerin, und Manfred Mayer, deutscher Staatsangehöriger, in Spiegel, Gemeinde Köniz, Beisitzer. Domizil der Stiftung: Seftigenstrasse 315 (bei der Stifterfirma).

29. Dezember 1960.

**Personalfürsorge-Stiftung der Fa. Lienberger und Zuberbühler, in Bern.** Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 22. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie beweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin durch Ausrichtung von Unterstützungen an den Arbeitnehmer, seinen überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern sowie an die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen im Alter, bei Krankheit, Unfall oder Invalidität sowie bei Arbeitslosigkeit und Tod des Arbeitnehmers. Nach freiem Ermessen des Stiftungsrates können freiwillig Beiträge geleistet werden bei langdauerndem Militärdienst des Arbeitnehmers, sowie bei Krankheit, Unfall, Invalidität seines Ehegatten, der Eltern und minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder. Die Organe der Stiftung sind der aus mindestens drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Je zwei Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Es sind dies: Ernst Lienberger, von Spreitenbach, in Bern, Präsident; Willy Zuberbühler, von Herisau, in Muri bei Bern, Vizepräsident; André Pittet, von La Chaux-de-Fonds, in Bern, Sekretär. Domizil der Stiftung: Christoffelgasse 4 (bei Firma Lienberger & Zuberbühler).

30. Dezember 1960.

**Fürsorgefonds der Firma M. Steiger & Co. A.G. Bern, in Bern (SHAB. Nr. 23 vom 28. Januar 1950, Seite 268).** Die Unterschrift von Moritz Steiger ist infolge Todes erloschen. Als neuer Präsident des Stiftungsrates ist Richard Sturzenegger-Steiger, von Bern und Reute, in Münsingen, ernannt worden. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Erika Hohl-Steiger und Eugen Schenk, Mitglieder des Stiftungsrates, wohnen nun in Bern.

#### Bureau Biel

29. Dezember 1960.

**Unterstützungsfonds der Maschinenfabrik H. Hauser Aktiengesellschaft, in Biel (SHAB. Nr. 122 vom 30. Mai 1959, Seite 1540).** Die Unterschrift von Otto Knuchel ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat als Vertreter der Arbeiterschaft gewählt: Ernst Rätz, von Biezwil, in Biel. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen für die Stiftung unterschriftenberechtigten Mitglied des Stiftungsrates.

#### Bureau Büren an der Aare

28. Dezember 1960.

**Personal-Fürsorgestiftung der Firma Hansjörg Gilomen, Onsa Watch, in Lengnau, in Lengnau.** Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie beweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Hansjörg Gilomen, Uhrenfabrik Onsa», in Lengnau, durch Gewährung von Beiträgen oder Unterstützungen an sie selbst oder an ihre Hinterbliebenen im Alter oder bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit, Militärdienst oder Tod, ferner an den Bau, Unterhalt und Betrieb von Wohlfahrtshäusern oder ähnlichen Einrichtungen zugunsten des Personals der Stifterin. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern, der durch die Stifterfirma ernannt wird. Die Kontrollstelle wird durch den Stiftungsrat bestimmt. Je zwei Mitglieder des Stiftungsrates

vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Es sind dies: Hansjörg Gilomen, von und in Lengnau (Bern), Präsident; Kurt Brechbühler, von Huttwil, in Grenchen, Sekretär; Werner Kunz, von Lyssach, in Lüterswil, Beisitzer. Domizil der Stiftung: Fabrikstrasse 7, im Bureau der Firma «Hansjörg Gilomen, Uhrenfabrik Onsa».

#### Bureau Burgdorf

30. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Firma Galban A.G. Burgdorf, in Burgdorf.** Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 26. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie beweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma bzw. ihre Hinterbliebenen im Alter oder bei Krankheit, Unfall und Tod. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern, die durch den Verwaltungsrat der Stifterfirma ernannt werden. Dieser bezeichnet außerdem die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Stiftungsrats zeichnen kollektiv zu zweien. Es sind dies: Werner Müller, von Winterthur, in Bern, Präsident; Max Lüthy, von Stäfa, in Bern, und Paul Gehrig, von Freiburg, in Burgdorf. Domizil der Stiftung: im Büro der Stifterfirma.

#### Bureau Saanen

30. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Firma Jakob Matti, Chaletbau, Saanen, in Saanen.** Gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. Dezember 1960 besteht unter diesem Namen eine Stiftung. Sie beweckt die Gewährung von Unterstützungen an die Arbeitnehmer der Stifterfirma bzw. ihre Hinterbliebenen im Alter oder bei Krankheit, Invalidität und Tod. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, welcher aus 2 bis 3 Mitgliedern besteht. Den Destinatären wird mindestens nach Massgabe der Beiträge, die sie an die Stiftung leisten, eine Vertretung im Stiftungsrat eingeräumt. Jakob Matti, Präsident, und Emil Boo, Sekretär und Kassier, beide von und in Saanen, zeichnen zu zweien. Domizil: im Bureau der Firma Jakob Matti, Chaletbau, Saanen.

#### Bureau Thun

29. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Firma Fritz Weibel AG. Buchdruckerei und Verlag, Thun, in Thun.** Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 17. September 1960 eine Stiftung. Der Zweck der Stiftung besteht in der Gewährung von Unterstützungen an die Arbeitnehmer der Stifterfirma bzw. ihre Hinterbliebenen im Alter oder bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst, Arbeitslosigkeit und Tod. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 2 bis 5 Mitgliedern. Den Destinatären wird nach Massgabe der Beiträge, die sie an die Stiftung leisten, eine Vertretung im Stiftungsrat eingeräumt; mindestens ein Vertreter der Destinatäre muss immer dem Stiftungsrat angehören. Die Vertreter der Destinatäre werden von diesen aus dem Personal gewählt. Die übrigen Mitglieder des Stiftungsrates werden von der Stifterfirma bestimmt, die auch den Präsidenten des Stiftungsrates bezeichnet. Dem Stiftungsrat gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Fritz Weibel, von Rapperswil (Bern), in Thun, Präsident; Rudolf Santschi, von Sigriswil, in Thun, Sekretär; Alfred Langmeier, von Buchs (Zürich), in Thun. Domizil der Stiftung: Militärstrasse 9, im Büro der Firma «Fritz Weibel AG, Buchdruckerei und Verlag», Thun.

29. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Firma Rüfenacht & Cie, in Thun.** Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 16. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie beweckt die Fürsorge durch Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma bzw. ihre Hinterbliebenen im Alter oder bei Krankheit, Unfall, Invalidität und Tod. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von mindestens drei Mitgliedern, wobei mindestens ein Mitglied aus dem Kreise der Destinatäre zu bestimmen ist; vorbehalten bleibt Art. 89<sup>bis</sup>, Abs. 3, ZGB. Im übrigen bestimmt die Stifterfirma die Mitglieder des Stiftungsrates. Dem Stiftungsrat gehören an: Max Rüfenacht, von Hasle bei Burgdorf, in Hünibach, Gemeinde Hilterfingen, Sekretär-Kassier; Fridolin Jakober, von Sarnen, in Thun, Beisitzer. Sie zeichnen zu zweien. Domizil der Stiftung: Mittlere Strasse 66, im Büro der Firma «Rüfenacht & Cie.»

30. Dezember 1960.

**Personalstiftung der Firma Nobs & Cie, in Thun.** Gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. Dezember 1960 besteht unter diesem Namen eine Stiftung. Sie beweckt die Fürsorge für die im Dienste der Firma «Nobs & Cie.» stehenden Angestellten und Arbeiter durch Ausrichtung von Unterstützungen und Beiträgen an die Arbeitnehmer bzw. ihre Hinterbliebenen im Alter oder bei Arbeitslosigkeit, Militärdienst, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus drei oder mehr Mitgliedern. Die Firma ernennt ein oder mehr Mitglieder und bezeichnet den Präsidenten. Mindestens 1 Mitglied des Stiftungsrates wird durch die Arbeiter und Angestellten der Firma aus ihrer Mitte gewählt; Art. 89<sup>bis</sup>, Abs. 3, ZGB, bleibt vorbehalten. Es zeichnen zu zweien: Hans Bläuer, von Eggwil, in Thun, Präsident; Ernst Mischler, von Wahlern, in Einigen, Gemeinde Spiez, Vizepräsident, und Rudolf Steiner, von Mühlenthal (Aargau), in Thun, Sekretär. Domizil der Stiftung: Stiftungsstrasse 17, im Bureau der Firma «Nobs & Cie.», Maschinenfabrik, Thun.

#### Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

30. Dezember 1960.

**Fürsorgestiftung der Firma W. Häslер, Freileitungsbau, Spiez, in Spiez (SHAB. Nr. 234 vom 4. Dezember 1954, Seite 3096).** Mit Genehmigung des Gemeinderates von Spiez vom 4. Oktober 1960 und des Regierungsrates des Kantons Bern vom 18. Oktober 1960, als Aufsichtsbehörden, wurde der Name der Stiftung durch öffentliche Urkunde vom 20. August 1960 geändert in Fürsorgestiftung der Firma Walter Häslér AG. Domizil der Stiftung: Bureau der Firma Walter Häslér AG, Schachenstrasse 26, Spiez.

#### Luzern — Lucerne — Lucerna

29. Dezember 1960.

**Fürsorgestiftung der ECO Aktiengesellschaft, in Entlebuch (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1948, Seite 163).** Die Unterschrift von Paul Herzog ist erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift ist Christian Elvedi, von Cumbels (Graubünden), in Entlebuch.

30. Dezember 1960.

**Stiftung der Pneumatikhaus A.G. Luzern, in Luzern.** Laut Errichtungsurkunde vom 16. Dezember 1960 besteht unter diesem Namen eine Stiftung.

Sie beweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Stifterfirma und allenfalls ihre Hinterbliebenen und den Schutz dieser Personen gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldetem Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Verwaltungsorgan ist der Stiftungsrat. Er besteht aus mindestens 3 Mitgliedern, die in Wahrung von Art. 89<sup>bis</sup> ZGB bestellt werden. Präsident Hugo Rieder, von Rothenfluh (Basel-Landschaft); Aktuar Josef Schmidlin, von Sehlierbach und Luzern, sowie die Mitglieder Josef Müller, von Luzern, und Jules Küng, von Beromünster, alle in Luzern, zeichnen kollektiv zu zweien. Adresse der Stiftung: Obergrundstrasse 26 (bei der Firma).

31. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung Isenschmid & Gilli A.G.** Horw, in Horw. Laut öffentlicher Urkunde vom 14. Oktober 1960 besteht unter diesem Namen eine Stiftung. Sie beweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie ihre Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Invalidität, Krankheit, Tod und unverschuldetem Notlage. Verwaltungsorgan ist der aus 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat, der durch die Firma ernannt wird. Der Präsident des Stiftungsrates Alois Isenschmid-Müller, von Willisau-Land, in Horw, führt Einzelunterschrift. Adresse der Stiftung: bei der Stifterfirma, Kantsstrasse 64.

31. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Fa. Jakob Ottiger, in Hochdorf (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1946, Seite 2047).** Laut öffentlicher Urkunde vom 10. Dezember 1960 hat sich diese Stiftung aufgelöst. Aktiven und Passiven werden übernommen durch die «Personalfürsorgestiftung der Fa. Jakob Ottiger A.G.» (bisher «Personalfürsorgestiftung der Fa. Mosterei & Spirituosen A.G. Sursee»), in Hochdorf. Die «Personalfürsorgestiftung der Fa. Jakob Ottiger» wird, mit Zustimmung der Stiftungsaufsichtsbehörde vom 29. Dezember 1960, nach beendigter Liquidation gelöscht.

31. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Fa. Mosterei & Spirituosen A.G. Sursee, in Sursee (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1945, Seite 239).** Laut öffentlicher Urkunde vom 10. Dezember 1960 hat sich diese Stiftung mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 19. Dezember 1960 ein neues Statut gegeben, wodurch folgende publikationspflichtige Tatsachen berührt werden: Der Sitz wurde nach Hochdorf verlegt. Der Name der Stiftung lautet jetzt Personalfürsorgestiftung der Fa. Jakob Ottiger A.G. Die Stiftung beweckt die Fürsorge für das Personal der Firma «Jakob Ottiger A.G.» in Hochdorf, sowie allenfalls ihre Angehörigen und Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen des Alters oder von Krankheit, Invalidität, Tod, Militärdienst, Arbeitslosigkeit und unverschuldetem Notlage. Der Stiftungsrat, der durch den Verwaltungsrat der Firma «Jakob Ottiger A.G.» bestellt wird, besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Präsident ist wie bisher Otto Morf, und Mitglied ist Dr. Fritz Bieri, von Ruswil, in Hochdorf (neu). Sie zeichnen kollektiv. Die Unterschriften von Jakob Ottiger, bei diesem infolge Todes, sowie von Gottfried Brunner sind erloschen.

31. Dezember 1960.

**Wohlfahrtsstiftung der Fa. Muther & Cie. A.G., in Schüpfheim (SHAB. Nr. 104 vom 6. Mai 1940, Seite 853).** Präsident des Stiftungsrates ist Alois Zwenggi (bisher Mitglied). Er zeichnet kollektiv mit dem Mitglied Josef Bachmann (bisher). Die Unterschrift des verstorbenen Franz Josef Muther ist erloschen.

#### Zug – Zug – Zugo

30. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Firma Gretemer & Co., Textilspulenfabrik, Baar, in Baar.** Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 30. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie beweckt die Fürsorge für die Mitarbeiter der Firma «Gretemer & Co.», in Baar, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod und unverschuldetem Notlagen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern. Die Geschäftsleitung der Firma «Gretemer & Co.», in Baar, bezeichnet 2 Mitglieder, während 1 Mitglied von dem seit mehr als zwei Jahren im Dienste stehenden Personal der Stifterfirma gewählt wird. Die Stifterfirma und das Personal wählen außerdem je einen Rechnungsrevisor. Je zwei Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Es sind dies: Josef Gretemer, von Cham, in Baar, Präsident; Albert Gretemer, von Cham, in Zug, und Franz Lüönd, von Sattel (Schwyz), in Luzern. Domizil: Zugerstrasse, im Büro der Stifterfirma.

#### Freiburg – Fribourg – Friborg Bureau de Châtel-St-Denis

29 décembre 1960.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la société Cigares SAMAS, S.A., à Châtel-St-Denis (FOSC. du 5 mai 1957, N° 103, page 1201). Suivant décision du conseil de fondation du 1<sup>er</sup> décembre 1960, à laquelle le Conseil communal de Châtel-St-Denis en sa qualité d'autorité de surveillance a donné son consentement par arrêté du 25 novembre 1960, la susdite fondation a été dissoute. Elle est radiée du registre du commerce, sa liquidation étant terminée.

#### Solothurn – Soleure – Soletta Bureau Olten-Gösgen

28. Dezember 1960.

**Fürsorgestiftung für die Angestellten und Arbeiter der Studer Texmetall AG., in Niedergösgen (SHAB. Nr. 224 vom 24. September 1955, Seite 2427).** Arthur Huber ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurde gewählt: Ambrosius Käser, von und in Obererlinsbach. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

29. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Firma Bernhard Laak AG., in Kappel.** Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 29. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie beweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und anderweitig unverschuldetem Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 3 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat wird vertreten durch Bernhard Laak, von Obergösgen, in Kappel, als Präsident, mit Einzelunterschrift. Domizil der Stiftung: Im Born 234, bei der Stifterfirma.

#### Bureau Stadt Solothurn

30. Dezember 1960.

Solothurnische Bürgschaftsstiftung für bäuerliche Heimwesen, in Solothurn (SHAB. Nr. 152 vom 2. Juli 1960, Seite 1968). Otto Stampfli, von

Burgäsch, in Biberist, ist nun Präsident des Stiftungsrates und führt wie bisher die Unterschrift zu zweien. Neu ist als Vizepräsident gewählt worden Louis Rippstein, von und in Kienberg. Er führt die Kollektivunterschrift zu zweien.

#### Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

30. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Firma Pharmacolor A.G., in Basel.** Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 6. Dezember 1960 eine Stiftung zur Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Stifterfirma und für ihre Hinterbliebenen, insbesondere zu ihrem Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldetem Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Der Stiftungsrat besteht aus zwei oder mehreren Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führen: Kurt Herbert Bärlocher, von Thal (St. Gallen), in Binningen, Präsident; René Robert Caetzel, britischer Staatsangehöriger, in Reinach (Basel-Landschaft), und Arthur Schürmann, von und in Basel. Domizil: Geisingberg 10.

30. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Gebr. Zipfel A.G., in Basel.** Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 19. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie beweckt den Schutz der Arbeitnehmer der Stifterfirma oder bei deren Todesfall ihrer Angehörigen und Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen des Wegfalls des Erwerbseinkommens infolge von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität und Arbeitslosigkeit sowie von anderer unverschuldetem Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Einzelunterschrift führen: Paul Zipfel, von Basel, in Riehen, Präsident; Ernst Zipfel und Rolf Zipfel, beide von und in Basel. Domizil: Hammerstrasse 121.

30. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Panalpina Welttransport A.G., in Basel.** Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 23. Dezember 1960 eine Stiftung. Diese beweckt die Fürsorge für die höheren Angestellten der Stifterfirma, der «Schweizerischen Reederei A.G.» und der jeweiligen Tochtergesellschaften dieser Firmen durch zusätzliche Leistungen im Alter, bei Invalidität, Krankheit, Tod und unverschuldetem Notlage an die Destinäre oder ihre Hinterbliebenen über die Leistung bestehender Fürsorgeinstitutionen hinaus. Der Stiftungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern: Einzelunterchrift führt: Dr. Neolas Jaquet, von und in Riehen. Domizil: St. Alban-Vostadt 17.

30. Dezember 1960.

**Pensions-, Witwen- und Waisenkasse der Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 167 vom 20. Juli 1957, Seite 1972).** Unterstehrt wurde erteilt an den Geschäftsführer Friedrich Danner, von Glarus, in Basel (ausserhalb des Stiftungsrates). Die Unterstehrt für die Stiftung führen zu zweien der Präsident, der Sekretär und der Geschäftsführer unter sich oder mit je einem andern Mitglied des Stiftungsrates.

30. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Firma Voellmy & Co., in Basel (SHAB. Nr. 254 vom 31. Oktober 1959, Seite 2988).** Neues Domizil: Im Surinam 73.

30. Dezember 1960.

**Wohlfahrtsfonds der Firma Moderne Herrenkleidung City A.G., in Basel (SHAB. Nr. 302 vom 24. Dezember 1955, Seite 3312).** Am 23. Dezember 1960 wurde mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde vom 28. Dezember 1960 die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: Wohlfahrtsfonds der Firma Kleider A.G. Basel.

30. Dezember 1960.

**Stiftung Adnato, in Basel (SHAB. Nr. 233 vom 4. Oktober 1952, Seite 2452).** Die Unterschrift des Stiftungsratsmitgliedes Hans Erne ist erloschen. Unterstehrt wurde erteilt an das neue Mitglied des Stiftungsrates Rudolf Löttscher, von und in Basel.

30. Dezember 1960.

**Pensionskasse für die Inspektoren und Beamtenvertreter der Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 170 vom 25. Juli 1959, Seite 2112).** Unterschrift wurde erteilt an den Geschäftsführer Friedrich Danner, von Glarus, in Basel (nicht Mitglied des Stiftungsrates). Die Unterschrift für die Stiftung führt zu zweien der Präsident, der Sekretär und der Geschäftsführer unter sich oder mit je einem andern Mitglied des Stiftungsrates.

30. Dezember 1960.

**Fürsorgestiftung des Röntgeninstitutes Dr. Buetti, in Basel (SHAB. Nr. 94 vom 25. April 1959, Seite 1188).** Die Unterschrift der Margrit Stettler ist erloschen. Unterschrift zu zweien wurde erteilt an das Stiftungsratsmitglied Frieda Schlueter-Nebiker, von Schangnau, in Basel.

#### Basel-Landschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

30. Dezember 1960.

**Georges Christian Stiftung für Angestellten- und Arbeiterfürsorge, in Höglstein (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1960, Seite 74).** Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Dr. Fritz Matter, von Pieterlen, in Liestal; er zeichnet zu zweien. Die Präsidentin des Stiftungsrates, Emilie Christian-Bürgy, wohnt nun in Lausanne.

30. Dezember 1960.

**Stiftung für Personalfürsorge der Firma Heggendorf-Biedert A.G., in Oberdorf (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1954, Seite 2912).** Die Stiftungsurkunde wurde am 8. Dezember 1960 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 16. Dezember 1960 geändert. Die der Veröffentlichung unterliegenden Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

30. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Milchgenossenschaft Binningen, in Binningen.** Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 18. Oktober 1960 eine Stiftung. Sie beweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma im Alter oder bei Krankheit und Unfall, ferner im Todesfalle für ihre Hinterbliebenen. Auch können bei unverschuldetem Notlage den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Dem aus 3 Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat gehören an: Max Fünfschilling-Marthalier, als Präsident, Hans Gass-Heier, als Protokollführer, beide von und in Binningen, und Hans Hürlmann-Köndl, von Walchwil (Zug), in Binningen, als Beisitzer, alle mit Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Kronenweg 11.

30. Dezember 1960.

**Fürsorgestiftung für die Angestellten der Henkels Persilwerke Aktiengesellschaft in Pratteln (SHAB. Nr. 308 vom 31. Dezember 1952, Seite 3206).** Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 30. September 1960 (bestätigt durch Entscheid der Justizdirektion vom 22. Dezember 1960 und des

Obergerichts vom 30. Dezember 1960) ist diese Stiftung aufgelöst. Aktiven und Passiven sind von der «Fürsorgestiftung der Angestellten der Henkel & Cie. A.G.», in Pratteln, übernommen worden. Die Stiftung wird demzufolge nach durchgeföhrter Liquidation gelöscht.

30. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Henkel & Cie. A.G., in Pratteln (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1958, Seite 3258).** Durch Urkunde vom 20./23. September 1960 wurde mit Genehmigung der Justizdirektion des Kantons Basel-Landschaft vom 22. Dezember 1960 und des Obergerichts vom 30. Dezember 1960 das Stiftungsstatut geändert. Die bisher publizierten Tatsachen werden dadurch wie folgt berührt: Der Name der Stiftung lautet jetzt Fürsorgestiftung der Angestellten der Henkel & Cie. A.G. Ihr Zweck ist im allgemeinen die Alters- und Hinterbliebenenfürsorge für die Angestellten der «Henkel & Cie. A.G.» in dem vom Stiftungsrat zu bestimmenden Umfang. Die Stiftung hat sämtliche Aktiven und Passiven der erloschenen «Fürsorgestiftung für die Angestellten der Henkels Persilwerke Aktiengesellschaft», in Pratteln, übernommen. Der Stiftungsrat besteht nun aus einem bis fünf Mitgliedern. Aus dem Stiftungsrat sind ausgeschieden: Alfred Weisskopf und Dr. Ulrich Züllig. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Dr. Jakob Waldvogel, als Präsident, von Schaffhausen und Stetten, in Pratteln; Paul Wohler, von Wohlen (Aargau), in Muttenz; Henri Desbaillets, von Dardigny (Genf), in Genf; Lisel Haldimann, von Zürich und Basel, in Basel. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: Hardstrasse 55 (wie bisher).

30. Dezember 1960.

**Fürsorgestiftung für die Arbeiterschaft der Henkels Persilwerke Aktiengesellschaft, in Pratteln (SHAB. Nr. 308 vom 31. Dezember 1952, Seite 3206).** Durch Urkunde vom 20./23. September 1960 wurde mit Genehmigung der Justizdirektion vom 22. Dezember 1960 und des Obergerichts vom 30. Dezember 1960 das Stiftungsstatut geändert. Die bisher publizierten Tatsachen werden dadurch wie folgt berührt: Der Name der Stiftung lautet jetzt Fürsorgestiftung für die Arbeiterschaft der Henkel & Cie. A.G. Der Stiftungsrat besteht nun aus einem bis fünf Mitgliedern. Aus ihm sind ausgeschieden: Dr. Oskar Stutz, Ingo Leuzinger und Reinhard Stöckli; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Dr. Jakob Waldvogel, von Schaffhausen und Stetten, in Pratteln, als Präsident; Paul Wohler, von Wohlen (Aargau), in Muttenz; Theodor Arnold, von und in Basel; Karl Böni, von und in Möhlin, und Bruno Hassler, von und in Münchwilen (Aargau). Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: Hardstrasse 55 (wie bisher).

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

30. Dezember 1960.

**Stiftung +GF+ Haus, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 191 vom 17. August 1957, Seite 2212).** Aus dem Stiftungsvorstand ist Dr. Christian Gasser, Präsident, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Hans Weber, von Zürich, in Neuhausen am Rheinfall, wurde neu als Präsident in den Stiftungsvorstand gewählt; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

30. Dezember 1960.

**Homberger-Stiftung, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 191 vom 17. August 1957, Seite 2212).** Aus dem Stiftungsvorstand ist Dr. Christian Gasser, Vizepräsident, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Geschäftsführer, Dr. Hans Weber, ist nun auch Vizepräsident des Stiftungsvorstandes und führt wie bis anhin Kollektivunterschrift zu zweien.

30. Dezember 1960.

**Arbeiter-Rentenkasse der Georg Fischer Aktiengesellschaft Schaffhausen, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 191 vom 17. August 1957, Seite 2212).** Aus dem Stiftungsrat ist Dr. Christian Gasser, Präsident, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Max H. Schneebeli, von Affoltern am Albis und Zollikon, in Schaffhausen, wurde neu als Präsident in den Stiftungsrat gewählt. Er führt Kollektivunterseite zu zweien.

Appenzell A.-Rh. - Appenzell Rh. ext. - Appenzello est.

29. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Firma H. Menet-Gujer & Co., vormals Ernst Gujer, Deckenweberei in Waldstatt, Kt. App. A.Rh. und Steinenbach, Kt. Zürich, in Waldstatt (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1958, Seite 3441).** Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten des Stiftungsrates Hans Menet-Gujer ist infolge Todes erloschen. Neue Präsidentin des Stiftungsrates ist Frau Ida Menet-Gujer, von Gais, in Waldstatt; sie führt Einzelunterschrift.

31. Dezember 1960.

**Wohlfahrtsfonds für die Angestellten und Arbeiter der Firma A.G. vormals Gebrüder Tobler & Co., Teufen, in Teufen (SHAB. Nr. 86 vom 13. April 1943, Seite 839).** Die Unterschrift von Ernst Sigrist, Präsident des Stiftungsrates, und von Frau Alwine Alder-Brugger, Mitglied des Stiftungsrates, sind erloschen. Es wurden gewählt: Oscar Tobler-Lutz, als neuer Präsident des Stiftungsrates, und Frau Ruth Tobler-Breinlinger, als neues Mitglied des Stiftungsrates, beide von und in Teufen. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

29. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Firma Paul Weibel A.G., Gossau SG, in Gossau.** Gemäss öffentlicher Urkunde vom 29. Dezember 1960 besteht unter diesem Namen eine Stiftung. Sie beweckt die Fürsorge für die Angestellten, Arbeiter und Arbeiterrinnen der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Tod, Krankheit, Unfall und Invalidität. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus mindestens 3 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien Ludwig Weibel, von Jonschwil, in Gossau (St. Gallen), Präsident, und Maria Weibel-Graf, von Jonsehwil, in Gossau (St. Gallen). Geschäftsdomicil: bei der Stifterfirma, Poststrasse 8/10.

30. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Firma M. Stadelmann & Co., in St. Gallen.** Gemäss öffentlicher Urkunde vom 30. Dezember 1960 besteht unter diesem Namen eine Stiftung. Sie beweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie für ihre Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität und besonderer Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 2 bis 5 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Einzelunterschrift: Beat Max Stadelmann, von Mörschwil, in St. Gallen, Präsident, und Leo Hug, von Zuzwil, in St. Gallen. Geschäftsdomicil: bei der Stifterfirma, Lindenstrasse 122.

30. Dezember 1960.

**Fürsorgefonds der Firma Wwe. Carl Schwyter, in St. Gallen.** Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie beweckt die Gewährung von Unterstützungen und Beiträgen an die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma bzw. an ihre Hinterbliebenen im Alter oder bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit, Militärdienst und besonderer Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 2 bis 4 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnet: Wwe. Maria Schwyter-Hufenus, von Näfels, in St. Gallen, Präsidentin. Sie führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomicil: bei der Stifterfirma, Neugasse 16.

30. Dezember 1960.

**Fürsorgefond der Firma Robert Nüesch in Rüthi, in Rüthi (St. Gallen) (SHAB. Nr. 125 vom 31. Mai 1944, Seite 1215).** Durch Beschluss des Regierungsrates vom 15. November 1960 als kantonale Aufsichtsbehörde wurde die Stiftung infolge Ueberführung des Vermögens an den «Fürsorgefond der Firma Nuco A.G. Marbach» aufgelöst. Die Stiftung wird daher gelöscht.

30. Dezember 1960.

**Fürsorgefonds der Firma Nuco A.G. Marbach, in Marbach (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1957, Seite 2376).** Durch Beschluss des Regierungsrates vom 15. November 1960 als kantonale Aufsichtsbehörde wurde die Stiftungskurkunde im Zusammenhang mit der Ueberführung des Vermögens der Stiftung «Fürsorgefond der Firma Robert Nüesch in Rüthi» geändert. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus drei Mitgliedern sowie die Kontrollstelle. Die übrigen Änderungen berühren die publikationspflichtigen Tatsachen nicht.

30. Dezember 1960.

**Wolfsfahrtfond der Firma Adolph Halm & Co., Nachf. Jacob-Halm & Co., St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 299 vom 20. Dezember 1952, Seite 3107).** Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 31. Dezember 1959, bestätigt durch Entscheid des Regierungsrates des Kantons St. Gallen als kantonale Aufsichtsbehörde vom 18. Oktober 1960, ist diese Stiftung aufgelöst. Da die Liquidation beendet ist, wird sie gelöscht.

30. Dezember 1960.

**Wolfsfahrtstiftung der Firma Merz-Meyer AG, in St. Margrethen.** Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23./29. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie beweckt die Ausrichtung von Leistungen an die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie an ihre Angehörigen im Alter oder bei Krankheit, Unfall, Invalidität und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage. Die Stiftung kann auch Beiträge ausrichten an die berufliche Ausbildung oder Weiterbildung von Angestellten und Arbeitern der Stifterfirma oder von Angehörigen. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat bestehend aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Alice Merz-Meyer, Präsidentin, und Oskar Merz-Meyer, beide von St. Gallen, in St. Margrethen. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomicil: bei der Stifterfirma, Industriestrasse.

31. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Firma Alex Neher's Erben, Kappel SG, in Kappel.** Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie beweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Stifterfirma und allenfalls deren Hinterbliebenen und den Schutz dieser Personen gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 3 oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Konrad Neher, von Schaffhausen, Präsident, Walter Rüegg, von Wila (Zürich), Emil Bleiker, von Kappel (St. Gallen), alle in Kappel. Sie zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomicil: bei der Stifterfirma, Dorf.

31. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Firma Toggenburger Waffeln- & Biscuitfabrik Kägi Söhne, in Lichtensteig.** Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 30. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie beweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma (unter Ausschluss des Verkaufspersonals) und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 3 bis 5 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Otto Kägi, sen., von Gommiswald, Präsident, Otto Kägi, jun., von Gommiswald, Eugen Kägi, von Gommiswald, Werner Künzler, von St. Gallen und St. Margrethen, und Jakob Hansmann, von Alt St. Johann, alle in Lichtensteig. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomicil: bei der Stifterfirma, St. Loretto.

Graubünden - Grisons - Grigioni

28. Dezember 1960.

**Altersheim der Landschaft Davos, in Davos (SHAB. Nr. 99 vom 28. April 1956, Seite 1104).** Ernst Risch ist aus dem Stiftungsrats-Ausschuss ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In den Stiftungsrats-Ausschuss wurden gewählt: Jakob Meisser-Körber, von Davos, in Davos. Das bisherige Mitglied Simon Caflisch ist jetzt Präsident. Die Mitglieder des Stiftungsrats-Ausschusses zeichnen kollektiv zu zweien.

29. Dezember 1960.

**Sparversicherung und Fürsorgekasse der A.G. Bündner Tagblatt in Chur, in Chur (SHAB. Nr. 308 vom 31. Dezember 1955, Seite 3384).** Mit Genehmigung der zuständigen Aufsichtsbehörde vom 3. Oktober 1960 wurde die Stiftungskurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet jetzt: Personalfürsorge-Stiftung der AG. Bündner Tagblatt, Chur. Die Stiftung beweckt die Fürsorge für das Personal der Stifterfirma und deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Die Unterschrift von Hermine Fiebig ist erloschen. In den Stiftungsrat wurde neu gewählt: Adolf Oberhänsli, von Zürikon (Thurgau), in Chur. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen zu zweien.

3. Januar 1961.

**Personal-Fürsorgestiftung der Palü-Garage Aktiengesellschaft, Samedan, in Samedan.** Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie beweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma im Alter oder bei Krankheit und Unfall, bzw. im Todesfalle für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienst der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat, der aus drei Mitgliedern besteht, und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Andrea Ratti-Gieré, von Madulain, in Samedan, Präsident; Reto Clavuot-Gartmann, von Zernez und Samedan, in Samedan,

und Karl Schmid-Plozza, von Oberegg (Appenzell I.-Rh.), in Samedan. Die Unterschrift führt Andrea Ratti oder Reto Clavuot kollektiv mit Karl Schmid.

#### Aargau - Argovie - Argovia

28. Dezember 1960.

**Wohlfahrtsfonds der Garage Rebmann A.G., in Aarau.** Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 19. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Garage Rebmann AG», in Aarau, oder für die Hinterbliebenen der Begünstigten, insbesondere im Alter oder bei Invalidität, Tod sowie unverehuldeter Notlage. Einziges Organ ist der aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Es gehören ihm an: Walter Koenig-Steiger, von Basel und Aarau, in Aarau, Präsident; Alice Koenig-Steiger, von Basel und Aarau, in Aarau, und Traugott Zuber-Hunn, von Aarau, in Buchs (Aargau). Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: Bureau der Firma, Buehserstrasse 66.

29. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Firma IMPRIMIS, K. Maurer, in Reinach (SHAB. Nr. 290 vom 10. Dezember 1955, Seite 3172).** Die Unterschrift von Adolf Bertseli ist erloschen. Neu wurde als Aktuar in den Stiftungsrat gewählt Hansrudolf Litschig, von und in Reinach (Aargau). Er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Vizepräsidenten. Der Präsident des Stiftungsrates führt Einzelunterschrift.

29. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Firma Max Lüescher AG., Seon, in Seon.** Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 21. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Max Lüescher AG.», in Seon, sowie für die Angehörigen und Hinterbliebenen der Begünstigten durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit. Organe sind der aus drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Max Lüescher, von und in Seon, Präsident; Ernst Lüescher, von und in Seon, und Viktor Würgler, von Schmiedrued, in Seon. Sie zeichnen zu zweien kollektiv. Domizil: Bureau der Firma.

29. Dezember 1960.

**Personal-Fürsorge-Stiftung der Firma Walter Burger AG., Baden, in Baden.** Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die männlichen und weiblichen Arbeitnehmer der Firma «Walter Burger AG.», in Baden, im Alter oder bei Krankheit und Unfall, im Todesfalle für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeten Notlagen den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe sind der aus drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Walter Burger-Keller, von und in Baden, als Präsident; Walter Burger Sohn, von und in Baden, und Franz Meier, von Würenlingen, in Gebensdorf-Vogelsang. Der Präsident zeichnet einzeln. Die beiden übrigen Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift unter sich. Domizil: Bureau der Firma, Gsthüllplatz 20b.

29. Dezember 1960.

**Fürsorgefonds der Firma Ferrum A.-G., in Rapperswil (SHAB. Nr. 270 vom 2. Februar 1952, Seite 321).** Die Unterschrift von Hans-Rudolf Werder ist erloschen. Neu als Präsident in den Stiftungsrat wurde gewählt Kurt H. Werder, von Schinznach-Bad, in Aarau. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

30. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Firma Siegfried Meier & Cie. A.G., Würenlingen, in Würenlingen.** Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 22. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Siegfried Meier & Cie. A.G.» sowie die Angehörigen und Hinterbliebenen der Begünstigten durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität und Militärdienst. Einziges Organ ist der aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Gegenwärtig gehören ihm an: Siegfried Meier-Meier, von Würenlingen, als Präsident; Ida Meier-Meier, von Würenlingen, und Arthur Gauch-Meier, von Schongau (Luzern), alle in Würenlingen. Der Präsident führt Einzelunterschrift. Die beiden andern Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen unter sich kollektiv. Domizil: Bureau der Firma.

#### Tessin - Tessin - Ticino

##### Ufficio di Faido

2 gennaio 1961.

**Fondazione di previdenza della Ditta Fratelli Teneoni, in Airolo.** Sotto tale denominazione, mediante atto pubblico 2 maggio 1960, è stata creata una fondazione avente per iscopo la previdenza a favore dei dipendenti della ditta «Fratelli Teneoni e loro familiari e superstiti mediante la concessione di indennità in easo di vecchiaia, di morte, di malattia, d'invalidità, di servizio militare o di disoccupazione. La fondazione è amministrata da un consiglio paritetico di 4 membri. Essa è impegnata dalla firma collettiva a due del presidente e di un altro membro del consiglio. Presidente è Fausto Tenconi fu Guglielmo, da ed in Airolo; membri sono: Eduardo Tenconi fu Guglielmo, da ed in Airolo; Andrea Lattuada fu Eugenio, d'Italia, in Airolo, e Hans Indlekofer di Adolfo, da Basilea, in Airolo. Recapito: presso gli uffici della ditta «Fratelli Tenconi», Airolo.

2 gennaio 1961.

**Fondazione di risparmio per il personale della Inelectra SA, in Bodio.** Sotto tale denominazione, mediante atto pubblico 30 novembre 1960, è stata creata una fondazione avente per iscopo la gestione di una cassa di risparmio per il personale in pianta stabile della «Inelectra SA.», in Bodio. La fondazione è amministrata da un consiglio paritetico di 4 membri. Essa è impegnata dalla firma collettiva a due dei membri del consiglio, che sono: Guido Vassalli fu Alfonso, da Riva San Vitale, in Bodio, presidente; Ernesto Stelter fu Bruno, da Orselina, in Locarno; Pierre Demarta fu Franchino, da Novaggio, in Locarno, e Bernardo Regolati fu Natale, da Mosogno, in Minusio. Recapito: presso «Inelectra SA.», in Bodio.

#### Waadt - Vaud - Vaud

##### Bureau de Lausanne

4 janvier 1961.

**Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Chs. Quinzani S.A., à Lausanne (FOSC. du 26 mai 1956, page 1352).** Elie Quinzani, membre du conseil, est décédé; sa signature est radiée. Conseil: Mario Quinzani, président (inscrit); Oscar Pasquini, d'Italie, à Lausanne, secrétaire; Bruno Valsechi, de Lugano,

à Grandvaux; Jean Boldrini, de Lausanne, et Ernest Amy, d'Ogens; tous à Lausanne. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil.

#### Wallis - Valais - Valais

##### Bureau Brig

28. Dezember 1960.

**Personalfürsorgestiftung der Firma Neue Buehdruckerei Visp A.G., in Visp.** Gemäss Errichtungsurkunde vom 23. Dezember 1960 besteht unter diesem Namen eine Stiftung. Sie bezweckt die Gewährung von Unterstützungen an die Arbeitnehmer der Firma «Neue Buehdruckerei Visp A.G.», in Visp, bei Krankheit, Invalidität oder im Alter des Arbeitnehmers sowie im Falle des Todes des Arbeitnehmers an dessen Erben und an die von ihm unterhaltenen Personen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 2 bis 5 Mitgliedern. Den Destinatären wird eine von ihnen zu bezeichnende Vertretung im Stiftungsrat eingeräumt. Die übrigen Mitglieder wie auch der Präsident werden von der Stifterfirma ernannt. Der Präsident oder der Vizepräsident-Sekretär vertritt zusammen mit einem andern Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift die Stiftung. Josef Heinzmann, von Visperminen, in Visp, ist Präsident; Leo Bodenmüller, von und in Visp, ist Vizepräsident und Sekretär, und Hans Klingele, von und in Naters, Beisitzer. Bureau der Geschäftsführung: bei der Stifterfirma.

#### Genf - Genève - Ginevra

29 décembre 1960.

**Fondation de prévoyance du personnel de Lorsa S.A., à Genève.** Fondation constituée par acte authentique du 19 décembre 1960. But: la prévoyance en faveur du personnel du «Lorsa S.A.», à Genève, en eas de vieillesse et d'invalidité. La fondation peut également accorder des secours en eas de maladie, d'accidents, de chômage ou de difficultés matérielles (misère). En cas de décès d'un employé elle peut intervenir en faveur de son épouse et ses enfants ou des personnes étant à sa charge. Organisation: conseil de deux membres au moins. Signature: individuelle d'Armand Berli, de et à Chêne-Bougeries, président, ou collective à deux d'André Oberson, de et à Carouge, secrétaire, et Mare Gobat, de Moutier (Berne), à Neuchâtel, tous membres du conseil. Domicile: 2, rue Michel-Roset, bureaux de «Lorsa S.A.».

29 décembre 1960.

**Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Saicauto, à Genève.** Fondation constituée par acte authentique du 21 décembre 1960. But: prémunir le personnel de la société anonyme «Saicauto», à Genève, contre les conséquences économiques de la vieillesse, et si possible de l'invalidité, de la mort ou autres circonstances (accident, maladie) dont il n'est pas responsable. Organisation: conseil de trois membres ou plus. Signature: collective à deux de Pierre Turretin, de Genève, à Lancy, président, Leonardo Berruti, de nationalité italienne, à Thônex, secrétaire, René-Jean-Pierre Cerutti, de nationalité française, à Maur (Zurich), et Germaine-Marguerite-Alice Wolhauser, de Saint-Antoine et Heitenried (Fribourg), à Carouge, tous membres du conseil. Domicile: 22, rue des Pâquis, bureaux de «Saicauto».

29 décembre 1960.

**Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Reinhor S. à r. l., à Genève.** Fondation constituée par acte authentique du 16 décembre 1960. But: venir en aide au personnel de «Reinhor S. à r. l.», à Genève, en cas de vieillesse, d'invalidité, de maladie, accident et, en cas de décès, aux membres de la famille de la personne décédée. La fondation peut octroyer des indemnités de départ. Organisation: conseil de deux membres au moins. Signature: collective de Maurice Reinhard, de La Coudre, commune de Neuchâtel, à Genève, président, et René Desponts, de et à Genève, secrétaire, les deux membres du conseil. Domicile: 10, rue de Neuchâtel, bureaux de «Reinhor S. à r. l.».

30 décembre 1960.

**Caisse d'Epargne de la République et Canton de Genève, à Genève,** fondation de droit public cantonal (FOSC. du 20 octobre 1960, page 3001). Henri Delaraye, de Versoix, à Genève, et René Ryser, de et à Genève, ont été nommés fondateurs de pouvoirs; ils signent chacun d'eux collectivement avec un directeur, un sous-directeur et un fondé de pouvoir.

30 décembre 1960.

**Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Jean Dumont, à Genève.** Fondation constituée par acte authentique du 13 décembre 1960. But: venir en aide aux employés de la maison «Jean Dumont», à Genève, qui seraient dans une situation difficile, par suite de vieillesse, invalidité, maladie, accident, chômage et cessation d'emploi. En cas de décès de l'un d'eux, la fondation pourra venir en aide à sa famille. Organisation: conseil d'un ou de plusieurs membres. Signature: individuelle de Jean Dumont, de nationalité française, à Genève, membre unique du conseil. Domicile: 4, rue des Eaux-Vives, chez «Jean Dumont».

#### Allgemeiner Teil - Partie générale - Parte generale

##### Kantone/Cantons/Cantoni:

Bern, Luzern, Zug, Solothurn, Basel-Landschaft, Graubünden, Thurgau, Ticino, Genève.

##### Bern - Berne - Bern

##### Bureau de Courtelary

29 décembre 1960. Textiles.

**Willy Kuster, précédemment à Biel (FOSC. du 6 décembre 1956, page 3094).** La maison a transféré son siège à Cortébert. Le titulaire est Willy Kuster, de Büren an der Aare, actuellement à Cortébert. Commeree de textiles.

30 décembre 1960. Serrurerie, installations sanitaires.

**Franz Sebeurer, à St-Imier, exploitation d'un atelier de serrurerie et installations sanitaires (FOSC. du 22 février 1949, No 41, page 510).** La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

30 décembre 1960.

**Fabrique des Ressorts Energie Maurice Brahotte & Fils, à St-Imier, société en nom collectif (FOSC. du 5 janvier 1957, No 3, page 27).** La maison a conféré procuration individuelle à Suzanne Corbat, de Vendlincourt, à St-Imier, et procuration avec signature collective à deux avec Suzanne Corbat, à Jâmes Thorens, de Concise et St-Blaise, à St-Imier.

*Bureau de Moutier*

30 décembre 1960. Tarauds, filières, etc.  
**Daniel Charpilloz S.A.**, à Malleray, fabrication et vente de tarauds, filières, alésoirs, mèches, forets hélicoïdaux et molettes, et éventuellement de tous autres articles du même genre (FOSC. du 22 mars 1957, N° 68, page 775). Amé de Cocatrix, administrateur-délégué, a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Alécia Charpilloz, de Saint-Maurice (Valais), à Bévilard, a été nommée membre du conseil d'administration. Elle engage la société par sa signature collective à deux avec Pierre Roch et Sidney Charpilloz, administrateurs, (les deux déjà inscrits). Le domicile de Sidney Charpilloz est maintenant Tavannes.

30 décembre 1960. Maisons ouvrières.

**Le Foyer populaire de Tavannes, à Tavannes**, construction, location et vente de maisons ouvrières, société anonyme (FOSC. du 20 juillet 1959, N° 165, page 2016). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 21 décembre 1960, la société a modifié ses statuts sur des points non soumis à publication. Le conseil d'administration est composé de Théodore Schwob, président (déjà inscrit); William Devaud, de Servion (Vaud), à Tavannes, vice-président; Armand Maeslin, de Grosshöchstetten, à Loveresse, secrétaire. L'administrateur Georges Werth, vice-président, est décédé; ses pouvoirs sont éteints. L'administrateur Franeis Schwob, secrétaire, a démissionné. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du vice-président du conseil d'administration et du gérant.

*Bureau de Porrentruy*

29 décembre 1960. Pierres fines.

**Rubis Montre S.A.**, à Porrentruy, fabrication et commerce de pierres fines pour l'horlogerie (FOSC. du 1<sup>er</sup> avril 1953, N° 75, page 773). Victor Theurillat ne fait plus partie du conseil d'administration; il est remplacé par Fernand Gasser, d'Unterhallau (Seehausse), à Porrentruy.

29 décembre 1960. Cadans métallurgiques.

**Oscar Helfer S.A. Porrentruy**, à Porrentruy, fabrication et vente de cadans métallurgiques (FOSC. du 1<sup>er</sup> juillet 1951, N° 153, page 1660). Par décision du 28 décembre 1960, constatée par acte authentique, l'assemblée générale des actionnaires a modifié les statuts. La raison sociale sera désormais R. et P. von Lanthen S.A., succ. d'Oscar Helfer S.A. à Porrentruy. Les autres modifications ne sont pas soumises à publication. Veuve Ida Helfer, étant décédée, sa signature est radiee. L'administration se compose actuellement de deux membres: Pierre Von Lanthen, président, et Roland Von Lanthen, secrétaire (les deux déjà inscrits) qui engageront désormais la société par leur signature individuelle.

*Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)*

30 décembre 1960. Horlogerie.

**Paul Froidevaux**, Les Breuleux, fabrication d'horlogerie (FOSC. du 27 novembre 1929, N° 278, page 2344). La raison est radiee par suite de la remise de l'entreprise. L'actif et le passif sont repris, valeur au 1<sup>er</sup> janvier 1960, par la maison «Benjamin Froidevaux, „Montres Memphis“», aux Breuleux, ei-après inscrit.

30 décembre 1960.

**Benjamin Froidevaux, „Montres Memphis“, Les Breuleux**. Le chef de la maison est Benjamin Froidevaux, du Noirmont, aux Breuleux. Il a repris l'actif et le passif, valeur au 1<sup>er</sup> janvier 1960, de la maison «Paul Froidevaux», aux Breuleux, radiee ci-dessus. Fabrication et commerce d'horlogerie, commerce des parties s'y rattachant.

*Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)*

30. Dezember 1960. Mühle.

**Werner Strahm**, in Münsingen, Handelsmühle (SHAB. Nr. 72 vom 27. März 1929, Seite 628). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Werner Strahm», in Münsingen, übernommen.

30. Dezember 1960. Mühle usw.

**Werner Strahm**, in Münsingen. Inhaber der Firma ist Werner Strahm, von Niederwichtach, in Münsingen. Einzelprokura ist erteilt an Johanna Strahm geb. Rebmann, von Niederwichtach, in Münsingen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Werner Strahm», in Münsingen. Betrieb einer Handels- und Kundenmühle, Fabrikation und Vertrieb von Futtermitteln, Handel mit Landesprodukten. Mühlethal.

30. Dezember 1960. Döbelletage.

**Walter Kneubühl**, in Rüfenacht, Gemeinde Worb, Vertretungen aller Art (SHAB. Nr. 300 vom 23. Dezember 1958, Seite 3467). Jetzige Geschäftsnatur: Fabrikation von Präzisions-Décolletage.

*Bureau Thun*

30. Dezember 1960.

**Käsergenossenschaft Raeholtern**, in Fahrni (SHAB. Nr. 167 vom 22. Juli 1953, Seite 1797). Vizepräsident Gottfried Amstutz ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Vizepräsident wurde Fritz Aesehlmann, von Rüderswil, in Raeholtern, Gemeinde Fahrni, bisher Beisitzer, gewählt. Er zieht kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Sekretär.

30. Dezember 1960.

**Viehzuchtgenossenschaft Höfgen**, in Höfgen (SHAB. Nr. 47 vom 26. Februar 1960, Seite 674). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 12. Januar 1960 wurden die Statuten revidiert. Inskünftig haften nach dem Genossenschaftsvermögen die Genossenschafter für alle Verbindlichkeiten der Genossenschaft solidarisch mit ihrem ganzen Vermögen. Die übrigen publikationspflichtigen Tatsachen haben nicht geändert.

*Luzern - Lucerne - Lucerna*

30. Dezember 1960. Mechanische Werkstätte usw.

**Schnyder & Trachsel**, in Horw, Kollektivgesellschaft, mechanische Werkstätte und Apparatebau (SHAB. Nr. 168 vom 22. Juli 1958, Seite 1990). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafter Arthur Traehsel aufgelöst; sie ist nach durchgeföhrter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Kommanditgesellschaft «Schnyder & Co.» in Horw, übernommen worden.

30. Dezember 1960. Meehanische Werkstätte usw.

**Schnyder & Co.**, in Horw. Unter dieser Firma sind Hugo Schnyder und seine Ehefrau Elisabeth Schnyder geb. Amsler, beide von Sursee und Luzern, in Kastanienbaum, Gemeinde Horw, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die mit dem 15. Dezember 1960 begonnen und auf dieses Datum Aktiven

und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Schnyder & Trachsel», in Horw, übernommen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hugo Schnyder; Kommanditärin mit einer Barkommandite von Fr. 2000, aus Sondergut stammend, ist Elisabeth Schnyder-Amsler; an sie ist Einzelprokura erteilt. Mechanische Werkstätte und Apparatebau.

30. Dezember 1960. Sachwalterbüro usw.

**Zünd & Cie.**, in Luzern, Sachwalterbüro, Versicherungen usw., Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 29 vom 6. Februar 1959, Seite 126). Neu sind ab 31. Dezember 1960 als Kommanditäre je mit einer Barkommandite von Fr. 10 000 eingetreten Dr. André Zünd und der Prokurist lic. iur. Bernard Zünd, beide von und in Luzern. Die Kommandite von Marianne Zünd-Berset wurde von Fr. 1000 auf Fr. 10 000 erhöht. Die Erhöhung stammt aus Sondergut.

30. Dezember 1960. Autokarosserie.

**Huber & Brühwiler**, in Luzern, Autokarosserie (SHAB. Nr. 15 vom 20. Januar 1932, Seite 155). Diese Kollektivgesellschaft hat sich auf den 1. Januar 1961 infolge Ausscheidens des Gesellschafters Anna Huber aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom verbleibenden Gesellschafter August Brühwiler, von Dussnang (Thurgau), in Luzern, als Einzelfirma im Sinne von Art. 579 OR weitergeführt. Die Firma lautet nun: A. Brühwiler. Löwenplatz 9.

30. Dezember 1960. Gebrauchsartikel.

**Krauer, Kap-Produkte**, in Luzern, Fabrikation von und Handel mit Gebrauchsartikeln und Vertrieb von Waren aller Art (SHAB. Nr. 210 vom 10. September 1959, Seite 2510). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

30. Dezember 1960.

**Wohnbauhilfsgenossenschaft «Familie» Emmen**, in Emmen (SHAB. Nr. 185 vom 10. August 1955, Seite 2067). Die Unterschrift von Theo Sehnidt ist erloschen. Josef Koch ist nun Kassier und Sekretär (bisher Kassier). Vizepräsident ist Franz Koch, von Emmen, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (bisher Beisitzer). Präsident, Vizepräsident und Sekretär/Kassier zeichnen zu zweien.

31. Dezember 1960.

**Elna-Nähmaschinen-Vertretung**, R. Dennler, in Luzern (SHAB. Nr. 258 vom 2. November 1958, Seite 2766). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

31. Dezember 1960.

**W. Förderer & II. Zwimpfer, Architekten**, in Luzern (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1960, Seite 31). Als weiterer Gesellschafter ist in diese Kollektivgesellschaft eingetreten Rolf Georg Otto, von Chur, in Liestal. Die Firma lautet nun: Förderer & Otto & Zwimpfer, Architekturbüro. Neue Adresse: Friedentalstrasse 45.

31. Dezember 1960. Liegenschaften.

**Imova A.G.**, in Luzern, Liegenschaften (SHAB. Nr. 141 vom 22. Juni 1959, Seite 1771). Diese Aktiengesellschaft hat ihren Sitz nach Bern verlegt (SHAB. Nr. 305 vom 28. Dezember 1960, Seite 3732) und wird daher im Handelsregister von Luzern von Amtes wegen gelöscht.

31. Dezember 1960.

**Emilio Steeler A.G., Granit- und Marmorwerk**, in Luzern (SHAB. Nr. 111 vom 13. Juli 1960, Seite 1458). Laut öffentlicher Urkunde vom 30. Dezember 1960 wurde der Sitz der Gesellschaft nach Root verlegt. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

31. Dezember 1960. Lebensmittel, Wein.

**Jos. Studer**, in Luzern, Weine en gros (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1948, Seite 830). Neue Geschäftsnatur: Handel mit Lebensmitteln und Wein en gros und en détail.

31. Dezember 1960. Beteiligungen.

**Ultramar A.G.**, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 41 vom 22. Februar 1955, Seite 493). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. Dezember 1960 wurde der Sitz nach Luzern verlegt. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Die Gesellschaft bezweckt die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmen. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 23. April 1920 und wurden letztmals revidiert am 1. Februar 1955 und 27. Dezember 1960. Das voll liberalierte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 200. Sofern die Adressen der Aktionäre bekannt sind, erfolgen die Mitteilungen an sie durch eingeschriebenen Brief, sonst im Publicationsorgan, dem Schweizerischen Handelsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Albert von Tscherner, von und in Chur (bisher). Direktor mit Einzelunterschrift ist Otto Enzmann, von und in Luzern (neu). Die Unterschrift des bisherigen Direktors Dr. Georg Hutmacher ist erloschen. Adresse der Gesellschaft: Haldenstrasse 5 (eigens Bureau).

*Zug - Zoug - Zugo*

Berichtigung.

**Olive Holding GmbH**, in Zug (SHAB. Nr. 304 vom 27. Dezember 1960, Seite 3720). Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 520 000.

30. Dezember 1960. Spielwaren usw.

**DORISSA, Schmid & Kessler**, in Zug, Kollektivgesellschaft, Spielwaren usw. (SHAB. Nr. 304 vom 31. Dezember 1959, Seite 3646). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Schlieren (SHAB. Nr. 306 vom 29. Dezember 1960, Seite 3746) im Handelsregister von Zug von Amtes wegen gestrichen.

30. Dezember 1960. Beteiligungen usw.

**Parolator Products AG**, in Zug, Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 169 vom 21. Juli 1959, Seite 2099). Ursula Telschow ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Mitglied des Verwaltungsrates wurde Hans Blankenhorn, von und in Zürich, gewählt. Er zieht kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

30. Dezember 1960.

**Schatzmann Verlag A.-G. (Editions Schatzmann SA.)** (Schatzmann Publishing Company Ltd.), bisher in Glarus (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1960, Seite 787). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 21. Dezember 1960 wurde der Sitz nach Zug verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt die Betätigung in jeder Form auf dem Gebiete des Verlagswesens im In- und Ausland. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmen beteiligen sowie Liegenschaften erwerben und veräußern. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 20. Oktober 1958 und wurden am 1. März 1960 revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publicationsorgan ist das Schweizerische Handelsblatt. Mitteilungen und Einladungen werden

den Aktionären, sofern ihre Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Zu neuen Mitgliedern des Verwaltungsrates wurden gewählt: Dr. jur. Walter Stör, von Zürich und Winterthur, in Zürich, Präsident, und Dr. jur. Philipp Schneider, von Dietikon (Zürich), in Zug. Dem Verwaltungsrat gehört weiterhin an: Dr. jur. Heinrich Streiff, von Glarus und Schwanden (Glarus), in Glarus. Sie führen Einzelunterschrift. Direktor mit Einzelunterschrift ist Paul Schatzmann, von Windisch, in Meilen. Domizil: Alpenstrasse 14.

30. Dezember 1960.

**Transportmittel-Verleih A.G.**, in Zug, Herstellung, Verleih und Verkauf von Transportmitteln usw. (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1957, Seite 3290). Jacob Mouchly, Prof. Dr. Gustav Eichelberg und Marc J. F. Eichelberg sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Zum neuen Mitglied des Verwaltungsrates wurde Werner Hicstand, von und in Horgen, gewählt. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Salo Schmidt ist nun Präsident.

30. Dezember 1960.

**Schweizer Volkszirkus Pilatus Familié Bühlmann A.G.**, in Zug, durch Konkurs aufgelöste Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 254 vom 30. Oktober 1958, Seite 2895). Die Firma wird nach beendigtem Konkursverfahren von Amtes wegen gelöscht.

30. Dezember 1960.

**Bau A.G.** Zug, in Zug, Errichtung, Verwaltung, An- und Verkauf von Lizenzen usw. (SHAB. Nr. 201 vom 29. August 1958, Seite 2314), durch Konkurs aufgelöste Aktiengesellschaft. Die Firma wird nach beendigtem Konkursverfahren von Amtes wegen gelöscht.

30. Dezember 1960.

**K. Brotchi-Müller, Zugserc-Garage**, in Walehwil (SHAB. Nr. 275 vom 24. November 1958, Seite 3127). Der Konkursrichter des Kantons Zug hat durch Verfügung vom 9. April 1959 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet. Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

30. Dezember 1960. Beteiligungen.

**Comptoir de Valeurs Industrielles COVALIND**, in Zug, Beteiligung an industriellen Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 82 vom 10. April 1958, Seite 978). Die Unterschrift von Abel Rimbault ist erloschen.

30. Dezember 1960.

**Mohaco Anlagegesellschaft A.-G.**, in Zug, Beteiligung in irgend einer Form an in- und ausländischen Unternehmungen auf dem Gebiete des Handels und der Industrie usw. (SHAB. Nr. 24 vom 2. Februar 1960, Seite 345). Neu in den Verwaltungsrat wurde als Präsident gewählt Albert Dommann, von Zürich, in Zug; seine Einzelunterschrift als Geschäftsführer ist erloschen. Charles Souviron ist nun nicht mehr Präsident; seine Einzelunterschrift ist erloschen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

30. Dezember 1960. Papierwaren.

**Fritz Himmelsbach**, in Zug. Inhaber der Firma ist Fritz Himmelsbach, von Basel, in Zug. Papierwarenfabrik Poststrasse 30.

31. Dezember 1960. Glas-, Gebäude-, Fassadenreinigung.

**Frau M. Dossenbach-Blüm**, in Zug. Inhaberin der Firma ist Magdalena Dossenbach geborene Blüm, von Baar, in Zug, güterrechtlich getrennte Ehefrau des Gotthard Dossenbach, von Baar, in Zug. Glas-, Gebäude- und Fassadenreinigung, Gubelstrasse 19. Einzelprokura ist erteilt an Gotthard Dossenbach, von Baar, in Zug.

#### Solothurn - Soleure - Soletta Bureau Grenchen-Bettlach

29. Dezember 1960. Bauten.

**Fritz Schwab**, bisher in Arch (SHAB. Nr. 212 vom 11. September 1952, Seite 2274). Die Firma hat den Sitz nahe Grenchen verlegt. Inhaber ist Fritz Schwab, von Arch (Bern), in Grenchen. Baugeschäft, Römerbrunnenweg 22.

30. Dezember 1960.

**Vercna Fontana Comestibles**, in Grenchen, Handel mit Comestibles (SHAB. Nr. 301 vom 28. Dezember 1959, Seite 3604). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

30. Dezember 1960. Comestibles.

**Andrée Cartier**, in Grenchen. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Andrée Cartier geb. Knödler, von Oensingen, in Grenchen. Handel mit Comestibles. Bahnhofstrasse 3.

#### Bureau Lebern

30. Dezember 1960. Werkzeuge, Kleinmaschinen.

**W. Bucher**, in Langendorf, Herstellung und Vertrieb von Werkzeugen, insbesondere Hartmetallwerkzeugen, Kleinmaschinen und Apparaten (SHAB. Nr. 64 vom 16. März 1956, Seite 703). Neues Geschäftslokal: Weissensteinstrasse 531.

31. Dezember 1960.

**Viktor Ginderzo Weinhandlung**, in Seiz a e h, Handel mit Weinen und Likören (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1952, Seite 2299). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

#### Bureau Olten-Gösgen

30. Dezember 1960. Licgensehaften usw.

**Kimag A.G.**, in Olten, Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 301 vom 23. Dezember 1960, Seite 3681). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 28. Dezember 1960 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Die Gesellschaft bewirkt nun den Kauf, Verkauf, die Vermietung, Miete, Möblierung und Verwaltung von Liegenschaften, Gewährung von Krediten aller Art sowie Beteiligung an andern Unternehmungen. Das Aktienkapital von Fr. 200 000 ist nun eingeteilt in 2000 voll libierte Inhaberaktien zu Fr. 100. Weitere Statutenänderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

30. Dezember 1960. Haushaltmaschinen, chemisch-technische Produkte. **Riviera-Vertrieb, S. Küser**, in Trimbach, Haushaltmaschinen (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1960, Seite 1808). Die Geschäftsnatur wird wie folgt neu umschrieben: Vertrieb von Haushalt-Maschinen- und Artikel aller Art, speziell der «Riviera-Combi»-Handsehzwinger sowie chemisch-technischen Produkten.

#### Bureau Stadt Solothurn

30. Dezember 1960.

**Solothurnische Baunruhlfkassse**, in Solothurn, Genossenschaft (SHAB. Nr. 199 vom 26. August 1960, Seite 2199). In den Vorstand und zugleich als dessen Vizepräsident ist gewählt worden, Louis Rippstein, von und in Kienberg. Der bisherige Vizepräsident Otto Stampfli, ist nun Präsident. Die Genannten zeichnen unter sich oder je mit dem Geschäftsführer Otto Herren.

30. Dezember 1960. Baugeschäft, Fensterfabrik usw.

**Grihi & Co. A.G.**, Zwingbüro Solothurn, in Solothurn, Baugeschäft mit Imprägnieranstalt, Fensterfabrik, Großschreinerei und -zimmerei, Holzbau usw. (SHAB. Nr. 219 vom 26. Oktober 1959, Seite 2933) mit Hauptsitz in Burgdorf. Diese Firma wird infolge Aufhebung der Zweigniederlassung gelöscht.

#### Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

30. Dezember 1960.

**Garage Mirol**, in Binningen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Giovanni Miro-Pascuttini, von Italien, in Basel. Ausführung sämtlicher Autoreparaturen, Autohandel, Pneuservice. Gartenstrasse 17.

30. Dezember 1960. Holz, Kohlen.

**Ernst Schenk**, in Muttenz, Holz- und Kohlenhandlung (SHAB. Nr. 124 vom 20. Mai 1946, Seite 1632). Diese Einzelfirma ist infolge Übergabe des Geschäfts erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Ernst Schenk», in Muttenz.

30. Dezember 1960. Kohlen, Holz usw.

**Ernst Schenk**, in Muttenz. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ernst Schenk-Suter, von und in Muttenz. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Ernst Schenk», in Muttenz. Handel mit Kohlen, Holz und Heizöl. Hauptstrasse 51.

30. Dezember 1960. Restaurant.

**Paul Flückiger-Schneider**, in Sissach, Holz- und Kohlenhandlung, Heizöl, Autotransporte, Betrieb des Restaurants zur Post (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1957, Seite 448). Der Inhaber betreibt nur noch das Restaurant zur Post.

30. Dezember 1960.

**Elco Papier A.G.** vormals J. G. Liechti & Cie. (Papiers Elco S.A. ci-devant J. G. Liechti & Cie.), in Allschwil (SHAB. Nr. 289 vom 11. Dezember 1959, Seite 3428). Aus dem Verwaltungsrat ist Alfred Liechti infolge Todes ausgeschieden. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Jacques Andrees, von Egnach (Thurgau), in Binningen.

30. Dezember 1960.

**Alpina Rheinumschlag A.G.**, in Muttenz, Betrieb von Umschlags- und Lagereinrichtungen (SHAB. Nr. 253 vom 28. Oktober 1960, Seite 3079). In der Generalversammlung vom 23. Dezember 1960 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 250 000 wurde durch Ausgabe von 500 Namensaktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 750 000, eingeteilt in 750 voll libierte Namenaktien zu Fr. 1000. Das Erhöhungskapital wurde durch Verrechnung liberiert.

30. Dezember 1960. Karamellen usw.

**T. Kaiser Aktiengesellschaft**, in Liestal, Fabrikation und Vertrieb von Kaisers Brustkaramellen usw. (SHAB. Nr. 174 vom 30. Juli 1959, Seite 2145). Die Prokura des Gottlieb Schairer und des Fritz Löffel sind erloschen. Als neuer Geschäftsführer mit Einzelprokura wurde gewählt Hans Rolf Gut, von Dägerlen (Zürich), in Pfaffhausen, Gemeinde Fällanden (Zürich).

30. Dezember 1960.

**Vereinigte Schweizerische Rheinsalinen** (Société des Salines Suisses du Rhin réunies), in Schweizerhalde, Gemeinde Pratteln, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 76 vom 31. März 1960, Seite 1016). Prokura zu zweien wurde erteilt an Max Kettner, von Basel und Uster, in Binningen. Er zeichnet für das Gesamtunternehmen.

30. Dezember 1960.

**Immobilien gesellschaft Rebenheim A.G.**, in Binningen (SHAB. Nr. 305 vom 31. Dezember 1951, Seite 3255). Aus dem Verwaltungsrat ist Alphonse Orsat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Präsident des Verwaltungsrates, Arnold Bohrer, ist nun einziges Mitglied und führt jetzt Einzelunterschrift.

30. Dezember 1960. Uhrenteile usw.

**Ronda A.G.**, in Lausen, Betrieb einer Fabrik für hochpräzise Teile der Uhrenindustrie usw. (SHAB. Nr. 304 vom 28. Dezember 1960, Seite 3735). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Elise Thommen, von Gelterkinden, in Höhlstein, und an Kurt Thommen, von Niederdorf, in Liestal.

30. Dezember 1960. Bureaumaschinen usw.

**Fritz Singeisen-Flubacher A.G.**, in Liestal, Handel mit Schreib-, Rechen- und Buchhaltungsmaschinen usw. (SHAB. Nr. 269 vom 18. November 1959, Seite 3163). Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift wurden gewählt Trudy Singeisen-Flubacher und Martin Singeisen, beide von und in Liestal. Ferner wurde Einzelprokura erteilt an Mathias Flubacher, von Bubendorf, in Liestal.

30. Dezember 1960.

**Wohn genossenschaft Im Rosen**, in Liestal (SHAB. Nr. 134 vom 12. Juni 1957, Seite 1566). Die Unterschriften von Rino Albini-Eschbach, Aktuar, und Alfred Salathé-Aeschbach, Kassier, sind erloschen. Es wurden gewählt: Benjamin Müller-Baumann, von Schmerikon (St. Gallen), als Aktuar, und Kurt Schäfer-Beutler, von Seltisberg, als Kassier, beide in Liestal. Sie zeichnen zu zweien.

30. Dezember 1960. Technische Gase usw.

**Aga Aktiengesellschaft**, in Pratteln, Fabrikation und Vertrieb technischer Gase und Apparate usw. (SHAB. Nr. 303 vom 30. Dezember 1953, Seite 3184). Es wurden ernannt: Emil Frey-Weber, von Birr (Aargau) und Zürich, in Waldenburg, zum Direktor, und Albert Hagger-Wiederhold, von und in Basel, zum stellvertretenden Direktor; dessen Prokura ist erloschen. Beide zeichnen zu zweien.

30. Dezember 1960. Sanitäre Anlagen, Spenglerei.

**Adolf Abt**, in Allschwil, sanitäre Anlagen und Spenglerei (SHAB. Nr. 270 vom 19. November 1953, Seite 2783). Diese Einzelfirma ist infolge Übergabe des Geschäfts erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Kollektivgesellschaft «Adolf Abt & Söhne», in Allschwil, übernommen.

30. Dezember 1960. Sanitäre Anlagen, Spenglerei.

**Adolf Abt & Söhne**, in Allschwil. Adolf Abt-Jörin, in Allschwil; Walter Abt-Cueni und Adolf Abt-Walters, beide in Oberwil (Basel-Landschaft), alle von Bretzwil, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1961 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Adolf Abt», in Allschwil, übernimmt. Sanitäre Anlagen und Spenglerei. Gartenstrasse 32.

30. Dezember 1960. Schreinerei.

Hans Altorfer-Schwarz, in Arlesheim. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Altorfer-Schwarz, von Opfikon (Zürich), in Münchenstein. Bau- und Möbelschreinerei. Baselstrasse 87.

30. Dezember 1960. Landwirtschaftliche Erzeugnisse usw.

Hans Nebiker, in Sissach, Handel mit und Verwertung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen usw. (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1951, Seite 723). Einzelprokura wurde erteilt an Hans Rudolf Nebiker, in Diegten, und an Ulrich Nebiker, in Sissach, beide von Pratteln.

30. Dezember 1960.

Aktiengesellschaft für Industrie & Verkehr, in Birrfelden (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1950, Seite 234). Die Gesellschaft hat sich laut Bechluss der Generalversammlung vom 16. Dezember 1960 aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

30. Dezember 1960.

Produktions- und Konsumgenossenschaft Wenslingen, in Wenslingen (SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1956, Seite 295). Die Unterschrift von Jakob Gisi-Jenny, Buchführer, ist erloschen. Zum Kassier wurde Erhard Witz-Grieder, von Gelterkinden, in Wenslingen, gewählt. Der bisherige Besitzer Hans Meier-Handschin, von und in Wenslingen, wurde zum Buchhalter gewählt. Der Präsident zeichnet mit dem Kassier oder dem Buchhalter zu zweien.

30. Dezember 1960. Mechanische Werkstätte.

Ad. Häner, in Hölstein, mechanische Werkstätte und Installationen (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1949, Seite 2521). Diese Einzelfirma wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

30. Dezember 1960.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Oberdorf und Umgebung, in Oberdorf (SHAB. Nr. 126 vom 3. Juni 1958, Seite 1507). Die Unterschriften von Walter Degen-Schmutz, Präsident, und Max Schweizer, Aktuar, sind erloschen. Es wurden gewählt: Kurt Krattiger-Miesch, von Oberdorf (Basel-Landschaft), als Präsident, und Peter Brunner, von Dürrenroth, als Aktuar, beide in Oberdorf (Basel-Landschaft). Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Kassier zu zweien.

#### Graubünden — Grisons — Grigioni

30. Dezember 1960. Juwelienhandel usw.

Artecard A.G., in Chur. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 29. Dezember 1960 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie beweckt den Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Juwelen. Marke Artecard sowie Finanzierungen für eigene und fremde Rechnung; sie kann Grundstücke erwerben. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsblatt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, durch eingeschriebenen Brief oder telegraphisch. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Duri Capaul, von Lumbrein, in Ilanz. Domizil: Bahnhofstrasse 6.

30. Dezember 1960.

A. Huber, Zigarrenhaus, in Chur, Handel mit Raucherwaren (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1949, Seite 1867). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

30. Dezember 1960.

A.-G. Skilif Murn-Alpenrösli Klosters; in Klosters-Dorf (SHAB. Nr. 295 vom 18. Dezember 1959, Seite 3503). Simon Marugg-Hitz, der weiterhin dem Verwaltungsrat angehört, ist nicht mehr Präsident. Als Präsident wurde der bisherige Vizepräsident Friedrich Rein gewählt und als Vizepräsident Christian Mathis, bisher Verwaltungsratsmitglied. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates.

30. Dezember 1960. Hotel-Restaurant.

Anton Boner, in Malans. Inhaber dieser Firma ist Anton Boner, von und in Malans. Betrieb des Hotel-Restaurants Krone.

30. Dezember 1960. Kunststoffe.

Selvana, Caperd, in Chur. Inhaber dieser Firma ist Carlo Capder, von Disentis, in Chur. Vertretungen von ausländischen Kunststoffwerken. Mattenweg 5.

30. Dezember 1960.

Berosta Holding AG., in St. Moritz, Beteiligung (SHAB. Nr. 10 vom 15. Januar 1959, Seite 135). In den Verwaltungsrat wurden neu gewählt: Erich R. Benteler, deutscher Staatsangehöriger, in Bielefeld, und Dr. Jürg Schurter, von und in Zürich. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Alfred Verdier ist jetzt Präsident. Alle Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift. Neues Geschäftsdomicil: Chesa Mouchina.

30. Dezember 1960.

Innobilfargesellschaft Viamala A.-G., in Thusis (SHAB. Nr. 282 vom 3. Dezember 1959, Seite 3311). Als Vizepräsident wurde in den Verwaltungsrat neu gewählt: Dr. Otto Wieland, von Thusis, in Chur. Er zeichnet mit einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates.

#### Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Berichtigung.

Konsumentenorganisation Weinfelden & Umgebung, in Weinfelden (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1961, Seite 21). Richtige Schreibweise des Namens des neu gewählten Verwalters: Werner Kreienbühl.

#### Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Bellinzona

19 dicembre 1960.

Farmacia Centrale Meinardi S.A., successore Lucia Resinelli, in Bellinzona. Titolare è Lucia Resinelli di Augusto, da Bellinzona, in Gudo. La ditta ha assunto attivo e passivo della società anonima «Farmacia Centrale Meinardi S.A. in liquidazione», in Bellinzona. Esercizio di una farmacia e commercio di prodotti affini. Viale Stazione.

#### Ufficio di Lugano

28 dicembre 1960. Immobili.

Edilizia S.A., a Lugano, compravendita beni immobili, ecc. (FUSC. del 12 settembre 1960, № 213, pagina 2648). Con atto notarile della sua assemblea generale del 24 dicembre 1960, la società ha deciso di aumentare il suo capitale sociale da 50 000 fr. a 125 000 fr. mediante l'emissione di 75 azioni al portatore

da 1000 fr. cadauna, liberate nella misura del 20% (15 000 fr.). Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. Il capitale sociale è ora di 125 000 fr., diviso in 125 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, liberato per complessivi 65 000 fr.

29 dicembre 1960. Immobili, ristorante.

Casa A.G. sneuersale di Rovio, a Rovio (FUSC. del 11 maggio 1960, № 109, pagina 1436), società anonima con sede principale a Basilea. La firma di Hélène König è estinta. Nuova gerente con firma individuale è Gertrud Meyer nata Brunner, da Dintikon (Argovia), in Lugano.

29 dicembre 1960. Riscaldamenti, ecc.

Fratelli Sulzer Società Anonima, succursale di Lugano, riscaldamenti (FUSC. del 22 agosto 1960, № 195, pagina 2165), società anonima con sede principale a Winterthur. Innocente Cordani, da Mosogno, in Lugano, è stato nominato procuratore. Vincolerà la succursale con firma collettiva a due con un avente diritto.

29 dicembre 1960.

Sarisa, Società anonima riscaldamenti e sanitari, à Massagno, commercio di apparecchi sanitari, ecc. (FUSC. del 1º ottobre 1957, № 229, pagina 2583). Con atto notarile della sua assemblea generale del 23 dicembre 1960, la società ha deciso di aumentare il suo capitale sociale da 50 000 fr. a 300 000 fr. mediante l'emissione di 250 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberato mediante compensazione di un credito di 250 000 fr. verso la società. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. Il capitale sociale è attualmente di 300 000 fr., diviso in 300 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberato.

29 dicembre 1960. Spedizioni.

Società per Azioni Danzas & Co Filiale di Lugano (Aktiengesellschaft Danzas & Co Filiale von Lugano) (Société par actions Danzas & Co. Filiale de Lugano), a Lugano, spedizioni, ecc. (FUSC. del 19 gennaio 1960, № 14, pagina 191), società anonima con sede principale a Basilea. Con decisione della sua assemblea generale del 23 novembre 1960, la società ha deciso di modificare la sua ragione sociale come segue: Danzas A.G. (Danzas S.A.) (Danzas S.p.a.) (Danzas Ltd.).

#### Distretto di Mendrisio

29 dicembre 1960. Macelleria, salumeria.

Piccoli & Giacomin, in Chiasso, macelleria e salumeria (FUSC. del 5 luglio 1960, № 154, pagina 1993). La procedura di fallimento è chiusa. La ragione sociale è cancellata d'ufficio.

29 dicembre 1960. Materiali per l'industria edile, ecc.

Isoryse S.A. (Isoryse A.G.), in Balerna, fabbricazione e smercio di materiali per l'industria edile, ecc. (FUSC. del 6 marzo 1959, № 53, pagina 691). La procedura di fallimento è chiusa. La ragione sociale è cancellata d'ufficio.

30 dicembre 1960.

Baneo di Roma per la Svizzera, Filiale di Chiasso, in Chiasso (FUSC. del 28 marzo 1960, № 73, pagina 981), società anonima con sede principale a Lugano. Luigi Tognetti fu Serafino, da Bedano, in Montagnola, già procuratore, è stato nominato vice-direttore. Firmerà collettivamente a due con un avente diritto.

30 dicembre 1960. Immobili.

Monteverde S.A., in Vacallo, costruzione, acquisto, gestione, vendita di immobili, ecc. (FUSC. del 12 febbraio 1960, № 35, pagina 512). Il capitale sociale di 50 000 fr. suddiviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, è ora interamente liberato.

#### Genf — Genève — Ginevra

Complément.

Pittsburgh Plate Glass International S.A., à Genève, produits chimiques, etc. (FOSC. du 31 décembre 1960, page 3784). Francis-W. Theis, des USA, à San Juan (Porto-Rico), a été nommé directeur général avec signature individuelle.

*Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.  
vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite  
dans la FUSC. par des lois ou ordonnances*

#### Retimag AG., Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger  
gemäß Artikel 733 OR

Erste Veröffentlichung

In der ausserordentlichen Generalversammlung der Retimag AG., in Zürich, vom 30. Dezember 1960 wurde beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 1 900 000 auf Fr. 50 000 herabzusetzen. Laut Revisionsbericht der Revisionsverband GmbH, in Zürich, sind die Forderungen der Gläubiger trotz der Aktienkapitalherabsetzung voll gedeckt. (AA. 6<sup>a</sup>)

Gemäss Art. 733 OR können die Gläubiger binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen.

Zürich, den 30. Dezember 1960.

Der Verwaltungsrat.

#### Bürjin & Co. GmbH., Schaffhausen

Herabsetzung des Stammkapitals und Aufforderung an die Gläubiger  
gemäß Artikel 788 und 733 OR.

Dritte Veröffentlichung

Im Anschluss an das Ausscheiden von zwei Gesellschaftern hat die ausserordentliche Gesellschafterversammlung vom 28. Dezember 1960 beschlossen, das Stammkapital von Fr. 750 000 auf Fr. 36 000 herabzusetzen. Laut Revisionsbericht der Curator AG, Zürich, sind die Forderungen der Gläubiger trotz der Kapitalherabsetzung voll gedeckt.

Gläubiger, welche jedoch Bezahlung oder Sicherstellung ihrer Forderungen verlangen, fordern wir auf, diese innerst zwei Monaten von der dritten Veröffentlichung an beim zuständigen Notariat von Schaffhausen, Bezirksrichter Dr. H. Tanner, anzumelden. (AA. 2<sup>a</sup>)

Schaffhausen, den 5. Januar 1961.

Der Geschäftsführer.

## Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

### Gemischter schweizerisch-deutscher Regierungsausschuss

Am 6. Januar 1961 beginnen in Bern die Verhandlungen des Gemischten schweizerisch-deutschen Regierungsausschusses, der beauftragt ist, den Handelsverkehr zwischen den beiden Ländern zu überwachen und für kontingentierte Positionen die Kontingente für das Jahr 1961 festzulegen. Die schweizerische Delegation steht unter der Leitung des Handelsdirektors, die deutsche wird von Botschafter Lahr vom Auswärtigen Amt in Bonn geleitet.

5. 7. 1. 61.

### Commission gouvernementale mixte germano-suisse

Le 6 janvier 1961 commencent à Berne les négociations de la Commission gouvernementale mixte germano-suisse chargée de surveiller le trafic commercial entre les deux pays et de fixer les contingents relatifs à l'année 1961 pour les positions contingentes. La délégation suisse est dirigée par le directeur de la Division du commerce, la délégation allemande par l'ambassadeur Lahr du Ministère des affaires étrangères à Bonn.

5. 7. 1. 61.

### Spanien

#### Teilweise Liberalisierung der Einfuhr

Über die bisher von Spanien verfügten Liberalisierungen der Einfuhr ist im Schweizerischen Handelsblatt Nr. 295 vom 16. Dezember 1960 eine Liste veröffentlicht worden. Laut Publikation seitens der zuständigen spanischen Behörden im «Boletín Oficial del Estado» vom 24. Dezember dieses Jahres sind die folgenden Änderungen bzw. Ergänzungen anzubringen:

### Espagne

#### Liberación parcial de las importaciones

Une liste des marchandises libérées jusqu'ici à l'importation par l'Espagne a été publiée dans la Feuille officielle suisse du commerce N° 295 du 16 décembre 1960. Selon une publication faite par les autorités espagnoles compétentes dans le «Boletín Oficial del Estado» du 24 décembre, il y a lieu de modifier ou de compléter cette liste comme il suit:

#### Partida arancelaria

#### Mercancía

- \* = 28.38 Sulfatos y alumbres; persulfatos (excepto sulfato de aluminio [28.38 A-1] global).
- \* = 28.46 Boratos y perboratos (excepto bórax anhidro y/o hidratado y perborato sódico [28.46 A y B] global).
- \* 29.03 Derivados sulfonados, nitrados, nitrosados de los hidrocarburos (excepto trilita [29.03 B-2] bilateral).
- \* = 29.01 Alcoholos acílicos y sus derivados halogenados, sulfonados, nitrados, nitrosados (excepto alcohol metílico [29.04 A-1] global y alcohol láurico [29.04 B-2] global).
- \* = 29.13 Cetonas, cetonas-alcoholos, cetonas-fenoles, cetonas-aldehidos, quinonas, quinonas-alcoholos, quinonas-fenoles, quinonas-aldehidos y otras cetonas y quinonas de funciones oxigenadas simples o complejas y sus derivados halogenados, sulfonados, nitrados, nitrosados (excepto acetona [29.13 A-1] global).
- \* = 29.16 Acidos-alcoholes, ácidos-aldehidos, ácidos-cetonas, ácidos-fenoles y otros ácidos de funciones oxigenadas simples o complejas, sus anhidridos, halogenuros, peróxidos y perácidos; sus derivados halogenados, sulfonados, nitrados, nitrosados (excepto ácido láctico de más del 50 por 100 de concentración, sus sales y sus ésteres [29.16 A-2] global y ácido 2,4 D global).
- \* = 29.22 Compuestos de función amina (excepto fenilbetaniftamina [29.22 B-4] global).
- \* = 29.26 Compuestos de función imida o de función imina (excepto difenilguanilina y diortotoluil guanilina [29.26 B] global y hexametilenotetramina, sus sales y sus derivados de sustitución [29.26 C] global).
- \* = 29.35 Compuestos heterocíclicos, incluidos los ácidos nucleicos (excepto mercaptobenzotiazol [29.35 D] global).
- 40.01 B Balata, gutapercha y gomas naturales análogas.
- 40.02 C Cauchó facticio derivado de los accites.
- \* 40.14 B Mantillas de caucho para artes gráficas.
- \* 41.01 Cucros y pieles encalados y piñelados (excepto los de ovinos, incluidos los cascós secos [41.01 B-2] bilateral y los de caprinos, incluidos los cascós secos [41.01 B-3] bilateral).
- \* 84.23 B Niveladoras, explanadoras, traillas, escarificadoras, martillos pilones con motor de más de 50 C. V., quitanieves, rodillos apisonadores y exceptuando las sondas con motor de hasta 50 C. V. inclusive.
- 85.26 B Piezas aislantes constituidas enteramente por materias aislantes o que lleven simples piezas metálicas de unión (portalámparas con paso de rosca, por ejemplo), embutidas en la masa, para máquinas, aparatos e instalaciones eléctricas, con exclusión de los aisladores de la partida 85.25, de materias cerámicas, incluso de estearita. (Esta partida corresponde a la publicada con el número 85.25 B-2 en el «Boletín Oficial del Estado» de 9 de diciembre de 1960, que queda ya rectificada.)

= bereits früher liberalisierte Waren.

\* von der bezüglichen Position sind nur die bezeichneten Waren liberalisiert.

= marchandises déjà libérées antérieurement.

\* sont seules libérées dans cette position les marchandises désignées.

5. 7. 1. 61.

### Postcheckverkehr, Beitritte - Chèques postaux, adhésions

Aarau: Wyss Gertrud Seminarlehrerin VI 12986. Agno: Rinaldi Italo impresa pittura Xla 7487. Altschwil: Brucker-Wild R. Dr. V 22470. Sotec AG Küsnacht (ZH) Filiale Altschwil V 4604. - Transport-Schnelldienst Frau Margrit Renggli V 30791. Altdorf (UR): Sammlung für die Flüchtlinge in der Schweiz Kantonal-Komitee Uri VII 19170. Aar (SG): Sennhauser Max Gärtnerei IX 3861. Au (ZH): Ormas GmbH Betriebeinstellungen für das graph. Gewerbe VIII 56737. Ayent: Classe 1925 IIc 6919. Baar: Okle Armin Monteure VII 18771. Baden: Ryter Pierre Monteure BBC VI 12980. Balsthal: Affolter Rob. Bezirkslehrer Vb 1936. - Jahrgang 1905 Va 165. Basel: Basler Liederkranz Liegenschaftskonto V 27547. - Geiger-Häuser Walter V 2214. - Gysin-Kirn Arthur V 30783. - Häusler-Lotter C. H. Frau V 30776. - Iselin F. Iselin F. E. Stamm. P. & Sarasini H. L. Dres. Liegenschaftsverwaltung Lerchenweg 60 und 62 Altschwil V 30770. - Jenzer W. Vertreter V 30786. - Laub-Kreis A. V 8751. - Liechti Kurt W. Kaufmann V 26137. - Miescher E. Prof. Dr. Nationalfonds Nr. 2013 V 5358. - Muntwiler Therese Frau Café Spiegelhof V 30769. - Pehrson Ulf Leder-Import-Export V 30778. - Pelucchetti D. Hoch- und Tiefbau vorm. G. Kinzel V 5704. - Pensionskasse der Betriebsangestellten der Ciba Liegenschaftsverwaltung V 3160. - Spillmann-Dommer Vinicio V 30763. - Wittia Oskar Elektrotechniker V 30755. - Zuber-Chapuis Jos. V 30775. Belp: Frehner Emil Dental-Vertreter III 29424. Bern: Bürgi Eugen Dr. Konto Vormundschaft Charles Duc III 29398. - Büchi-Hügli Marie Frau III 29446. - Enchanted Jean-Pierre Müller III 29437. - Galfetti Guido Malergericht III 29434. - Good Edith Fr. kfm. Angestellte III 29443. - Grenion Bernard III 29429. - 100 Jahre Grütli-Schützen Schützenfest III 20143. - Kanziger Hans dipl. Ing. III 29444. - Maeder Albert eidg. Beamter III 29426. - Skiklub Freie Sportler König III 26591. - Tanner Otto Beamter GD PTT III 484. - Tüscher Walter Werkstätte für chirurgische Instrumente III 29440. - Zoelly Henri Dr. iur. III 29416. Bevaix: Jeannaire Max serrurerie ferrierie IV 6980. Bex: Horie d'Isaac Bourgeois IIb 2753. Biel-Bienne: Mollet & Wälchli Ingenieurbautechniker IVa 1073. - Ruffato & Pheulpin articles en papier IVa 5068. - Stiftung Personalfürsorge der Firma Notz & Co AG IVa 3876. - Thespis Theatergemeinschaft IVa 10668. Birmensdorf (ZH): Hummel-Hagedorn Kurt P. Ingenieur VIII 56790. Breitenbach: Gasser-Walch Peter V 30762. Bremlens: Bourier communal II 22391. Brugg (AG): Christi. soz. Kranken- u. Unfallkasse der Schweiz Sektion Windisch VI 12991. Bühlach: Büchi Erich Liegenschaftenverwaltung Spanweid VIII 56842. - Meier-Weiss August privat VIII 6934. Bulle: Decroux Emile IIa 5247. Büron: Luzerner Kantonaler Musiktag VII 10121. Cham: Enzler Albert kaufm. Angestellter VIII 56811. - Schweiz. Krankenkasse Helvetia Sektion Cham II 2 Städtli VIII 56808. La Chaux-de-Fonds: Cattin Pierre IVb 4054. - Cité de l'Est société coopérative immobilière IVb 1856. - Dubois-Zenger Lydia Mme IVb 4799. - Reinhardt Henri petite menuiserie IVb 4733. Chiasso: Ufficio regionale degli stranieri Xla 3330. Clarenz: Ischer Marcel fonct. postal IIb 2923. Cointrin: Claudet Roger I 13759. Concise: Caisse de crédit mutuel II 22418. Corcelles (NE): Beuret Andre mecanicien IV 6983. Corsier-sur-Vevey: Smyrnor SA IIb 3236. Crissier: Retriwa SA II 22416. Cugy (VD): Cordey Marcel transports II 22413. Degersheim: Meier Irma Wolle-Mercerie IX 4693. Domidier: Société du battois IIa 1428. Ebnet-Kappel: OSSV-Rennen 1961 alpine Disziplinen IX 3636. - Wild Otto Kino Säntis IX 5028. Eggen: Anderegg Ralph IX 11841. Einsiedeln: Blum Emil Spenglerlei VIII 30511. Ennetbürgen: Fasnachtszunft VII 11458. Erlenbach (ZH): Heyer Eduard Kaufmann VIII 56840. Ermenswil: Christi.-soz. Kranken- und Unfallkasse der Schweiz Sektion Ermenswil IX 12231. Exholtz: Zeiter K. & M. Heinen Baugeschäft Lalden IIc 5878. Fribourg: Bragéra SA IIa 5723. - Office comptable Stella Erwin Zosso directeur IIa 4562. - Maison d'études Ste-Dorothée IIa 4671. Fully: Roduit Joseph entrepreneur Branson IIc 6917. Genève: Bobsleigh-Club Genève I 10586. - Caisse paritaire pour ouvriers étrangers du bâtiment et du génie civil agence de Genève I 1529. - Châtillon Henri entrepreneur I 13915. - Constantin Inès Mme photographe Photo-Dumas I 12837. - Éditeurs réunis SA air-informations I 19689. - Fracassi Alfred I 12725. - Cogniat Georges A. édition Refousse I 13470. - Halter André photographe 17686. - Huguenin-Dumittan S. Dr méd. I 11070. - Klein Otto horlogerie bijouterie I 12678. - Leckie Jean Carouge I 12663. - Michaud Raymond I 9052. - Neboi 1 6706. - Racordon Jean-Paul vendeur UL I 15068. - Rivara Georges I 2692. - Schärliig Alain I 8014. - Tappaz Alfred I 10175. - Uebelhardt Valentin représentant I 11820. - Vuilleumier Marcel I 13827. - Wicki Madeleine Mme café «au clignotant» Chêne-Bougeries I 11703. Glatbrugg: Müller-Hofmann Fritz Kaminfeuer- und Dachdeckergeschäft Opfikon VIII 29364. Goldach: Konkordia Kranken- u. Unfallkasse Sektion Goldach IX 7217. Goldau: Evang.-reformierter Frauenbund Art-Goldau VII 1842. Goldern (Hasliberg): Samariterverein Hasliberg III 29430. Hergiswil (NW): Suter Hermann VII 8318. Herisau: Studli Holz AG Schachen b. Herisau IX 848. Hitzenkirch: Schwytzer Karl chem. Holzbeize VII 8426. Horgen: Börlin-Boller Walter dipl. Forst-Ing. ETH SIA III 29442. Kriens: Kleinkalibersetzung der Schützengesellschaft. Kriens Jubiläumsschiessen 1961 VII 7675. Küsnacht (ZH): Müller Hans Lehrer VIII 56834. - Sicha-Schmidt Maria VIII 40689. - Wiebahn Carl Kaufmann VIII 56816. Le Landeron: Tennis-Club IV 6969. Langnau am Albis: Traber Alex Bauführer VIII 28853. Lausanne: Association vaudoise de badminton II 22438. - Dürst R. et H. II 4081. - Eclareurs suisses groupe Bois-Gentil II 22407. - Fonds national N° A 180 Jean-Pierre Borel II 22353. - Gaggia machines à café SA II 22433. - Garage Sautier SA II 22408. - Glau Urs Dr. méd. II 22422. - Hafner Werner tapissier décorateur II 22428. - Herzog Lilly Mme II 22415. - Ketteler Bernard II 22420. - Mouvement populaire des familles comptabilité générale II 22406. - Pouly & Gachet installations sanitaires II 22414. - Schweingruber-Tissot Blanche II 22421. - Warner Electric Ltd Zürich bureau de Lausanne II 22386. Leukerbad: Walliser Ersparniskasse Agentur IIc 824. Leutwil: Glor-Urech Ferd. Kolonialwaren VI 9798. Licstal: Altpfadfinder-verband Liestal V 30774. - Bündner im Baselbiet Guido Arquin V 30748. Littau: Vetter Emiel Jean VII 13733. Le Locle: Perrin Jean industriel IVb 3437. Lugano: Associazione pensionati del Comune di Lugano Xla 1447. - Campagnori Amerigo Xla 2644. - Camponovo Giorgio ing. Xla 7419. - Enderlin Davide e Gianni Xla 1570. - Federazione cantonale artigiani calzolai Xla 3710. - Nessi Plinio Xla 5298. - Taglioni Piercarlo Xla 7028. Luzern: Arnold-Zimmermann E. VII 15574. - Baumgartner Arthur VII 10018. - Consorzio per manodopera italiana nella Svizzera - Consortium für ital. Arbeitskräfte der Schweiz VII 16249. - Elektra Luzern Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen VII 1273. - Grammo-Studio AG Schallplatten Betrieb VII 3189. - Koller-Dillier Otto VII 8647. - Lehmann Hans VII 17753. - Scheuch Eugen VII 17995. - Zentralschweiz. Armburstschützenverband Verbandsnachrichten VIII 1978. Malters: Buma Boiler- und Apparatebau Josef Burri VII 11812. Männedorf: Christi.-soz. Partei VIII 56784. Marly-le-Grand: Bäcker Daniel représentant IIa 4556. Meilen: Staldengut Toggwil Eduard Heyer VIII 44871. Melano: Nuova sezione samaritani Xla 6995. Mendrisio: Pagani Elvezio elettromeccanica Xla 7636. - Società esercenti Mendrisio e dintorni Xla 7026. - Ufficio regionale stranieri Xla 6859. Le Mont-sur-Lausanne: Dubath Georges II 22411. Moutier: Tschumi R. vérificateur des poids et mesures IVa 2015. Münchenbuchsee: Bern. Kranken- und Unfallkasse Sektion Münchenbuchsee III 28453. Münchwilen (TG): Freud Edwin Dr. med. dent. VIIIc 505. Muri (AG): Krankenkasse Argovia Sektion Muri VI 3214. - Ski-Klub Muri VI 12974. Murten: Flückiger-Walter Pierre IIa 5689. Neuhausen: Hunziker-Sutter Ernst V 15222. Neuchâtel: Fantini Albert IV 6978. - Gaberthul-Volery Camille Mme appareils ménagers IV 6983. - Mubisa SA des forces motrices du Mühlbach et de la Binna IV 6970. Nidau: Meyer Anton Ipsach IVa 10657. Niederlenz: Fagi Hans Rudolf VI 12987. Noranco: Fornasier Valerio Xla 5753. Oberengstringen: Mengeli Georg Buchhalter VIII 44134. Odogno: Mini Enrico costruzioni edili Lelgio Xla 5168. Olten: Kimag AG Vb 1716. - Würsdörfer J. B. Vb 2710. Orbe: Société suisse de secours mutuels Grüttli section 216 II 22402. Ostermundigen: Krankenkasse für den Kanton Bern Sektion Burgfeld-Ostermundigen III 23503. Oelfingen: Schweiz. Krankenkasse Union Sektion Oelfingen und Umgebung VIII 156822. Payerne: Chopard Max IIa 4536. Porrentruy: Etude de M. Joseph Merat avocat IVa 3165. Posieux: Caisse d'assurance du bétail IIa 5579. Pratteln: Personalfürsorge der schweiz. Teer-industrie AG V 30766. Prilly: Lamia F. représentant Rivella SA II 22434. - Manikine Paul II 22365. Pully: de Marval Bertrand-J. II 4681. Rafz: Schweizer Karl Rohrmöbel Korbwaren VIII 30703. Riehen: Baisch Karl Innenarchitekt V 30765.

Rivera: Garage Alto Vedeggio fratelli Pontarolo XIa 4894. Rothenburg: Wohnbau-gessellschaft VII 4878. Rapperswil: Schwegler Arthur Malermeister VI 11709. Ste-Croix: Association des vieillards invalides veuves et orphelins Avivo du Canton de Vaud II 9350. St. Gallen: Bandally J. Frau IX 14553. — Baumgartner V. IX 16246. — Graf Werner Fabrikation u. Handel in Textilien IX 7727. — Ledermann Alfred techn. Büro IX 3361. — Scherrer C. Ingenieurbüro IX 7525. St. Imier: Construction du collège secondaire Sous les Crêts IVB 518. Sarnen: Sammlung für die Flüchtlinge in der Schweiz Kantonalkomitee Obwalden VII 19110. Schinznach Bad: Werner der Sam. Feinmechanik u. Apparatebau VI 12976. Schöftland: Freizeit Mode AG VI 11250. Schwyz VII 19150. Sion: Ambort Leo IIc 5887. — Fraternité catholique des malades et infirmes IIc 6907. — Vespa-Club IIc 6916. Solothurn: Häni Fritz Polstermöbel Va 4904. Sonceboz: Chevalier R. pasteur IVa 684. Stäfa: Gehring & Jud Elektro-apparate VIII 56804. — Pünter Felix Dr. Tierarzt VIII 56788. Stans: Sammlung für die Flüchtlinge in der Schweiz Kantonalkomitee Nidwalden VII 19130. — Wagner Robert Landwirt VII 17263. Steffisburg Dorf: Schrade Jean Dr. chem. III 29423. Suhr: Schneide Gottl. F. Edelsteinschleiferei VI 3233. Teufen (AR): Huber Willi Kaufmann IX 14681. Thalwil: Zoo Otto Z'graggen VIII 20933. Unterlangenegg: Darlehenskasse III 29441. Urdorf: Matté Emil Maschinen- und Apparatebau VIII 56817. Uttingen: Wyler Fritz Vertreter III 29427. Uznach: Breny Karl Getränkehandel und Transporte IX 15598. — Christl.-soz. Kartell des Bezirksees See IX 15998. Vallorbe: Police municipale II 22417. Les Verrières: Storni Angelo entrepreneur IV 6977. Vevey: Jacot Hector institutteur IIb 3682. Vissoye: Nyfeler J. R. Dr. med. IIc 6899. Volketswil: Ge-Ri Verkaufsgesellschaft VIII 21036. Vulliens: Gabella Florence Mme oeufs et volailles II 22432. Wabern: Schenkel Ernst Dr. phil. III 29432. — Schibli Armin Spengler und Installationsgeschäft III 29431. Welschenrohr: Kant. Krankenkasse Solothurn Sektion Welschenrohr Va 4900. Wilen b. Wil: Musikgesellschaft VIII 4270. Willisau: Häfliger Frieda Familienfond VII 17638. Winterthur: Clyno-Chemie Paul Widmer-Keller VII 6618. — Indian Social Circle — Vereinigung der Freunde indischer Kultur VIII 6215. — Meier Arthur Sek.-Lehrer VIII 6620. — Melts-Trünig Hans 6094. Yvorne: Masson Annette Mlle institutrice IIb 2853. Zofingen: Kantonalgesangfest VIII 1961 VI 13000. Zollikofen: Baumberger & Co Maschinenbau III 8604. Zug: Baselgia & Köllicker Ofenbau u. Plattenbeläge VII 6558. — Bürgisser-Blum Trudy VII 9441. — Colmarcar AG VII 5627. — Gretener Albert J. Kaufmann VIII 56826. Zumikon: Schmutz Hans Pfarrer VIII 56855. Zürich: Aebi Max Elektro-Max VIII 32294. — Baumann Hans cand. phil. VIII 52018. — Benz-Pastorelli Doris Hausverwaltung VIII 56832. — Bettschart Karl & Ant. von Moos Milch und Kolonialwaren VIII 20622. — Bruder Norwin Hilfsarbeiter VIII 23068. — Bühl Walter Dr. Oberrichter VIII 56827. — Butterbach Christian Verleger VIII 56844. — Coray Clotilde Sekretärin VIII 56841. — Eggimann Ernst Kaufmann VIII 446763. — Europa-Union Aktionskomitee Europa-Woche Balloonpost VIII 15110. — Flückiger Ernst Kleintransporte VIII 56830. — Frank-Kienast Anna und Gustav VIII 56833. — Gfeller Ernst Ing. VIII 56819. — Gut Richard Hotelangestellter VIII 22376. — Hauser Oskar Metallwarenfabrikation VIII 54492. — Honegger Antonio Vertreter VIII 56839. — Isaak R. Büromaschinen VIII 53735. — Keba-Stanzformen Emil Keller jun. VIII 56814. — Kirchgemeinde Neumünster Lie-

## Öffentliches Inventar - Rechnungsruft

in Erbschaftssachen des am 1. Januar 1961 verstorbenen

**Alois Herger-Zimmermann**

Hoteliere, von Flüelen, wohnhaft gewesen in Vitznau, Hotel Rigi.

Die Gläubiger und Schuldnier dieses Erblassers, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche und Schulden bis und mit 7. Februar 1961 auf der Gemeindekunst Vitznau (Luzern) anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung ihrer Forderung versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar (Art. 590 ZGB).

Vitznau, den 3. Januar 1961 Die Tafelbehörde Vitznau.

## Öffentliches Inventar

Das Regierungsstatthalteramt Fraubrunnen hat das öffentliche Inventar verfügt im Erbfalle von

**Marie Bergmann**

geb. 1901, von Meikirch, gewesene Wirtin Gasthof Löwen, Wiler b. U. (Bern), gestorben 22. Dezember 1960.

Die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger der Erblasserin werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit dem 10. Februar 1961 beim Regierungsstatthalteramt Fraubrunnen (Bern) schriftlich anzumelden. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft, Art. 590 ZGB.

Die Schulden der Erblasserin werden aufgefordert, ihre Schulden innerhalb der gleichen Frist beim unterzeichneten Notar schriftlich anzumelden.

Massaverwalter: Julius Hager-Roth, Gemeindeschreiber, Wiler b. U.

Der Gasthof Löwen in Wiler b. U. wird während des öffentlichen Inventars unter Aufsicht des Massaverwalters weitergeführt.

Utenstorf, 4. Januar 1961.

Der Beauftragte:  
Dr. H. U. Huber, Notar.

**CURATOR AG.**

Revisions- und Treuhendgesellschaft

ZÜRICH UND ZUG

Mitglied von Intercure-Groupement International Fiduciare, mit Vertretungen und Korrespondenten in den meisten Ländern Europas, in Kanada und Südamerika empfiehlt sich für:

Steuerberatung und als Gutachter  
in Steuersachen

## LEGAL & GENERAL ASSURANCE SOCIETY, LIMITED

Avis de paiement du coupon N° 2 des certificats au porteur émis en Suisse

La société a mis en paiement en Grande-Bretagne le 2 janvier 1961, sur ses actions ordinaires, un dividende intérimaire pour l'exercice 1960 de sh. 4/- brut sous déduction de l'impôt britannique à la source de 38 ½ %. Les actions de la société sont traitées ex-dividende depuis le 28 novembre 1960. En conséquence, le coupon N° 2 des certificats au porteur émis par la Société Nominee de Genève sera payable à partir du 4 janvier 1961 aux guichets, à Genève, de MM. Ferrier Lullin & Cie, MM. Hentsch & Cie, MM. Lombard, Oder & Cie et MM. Pictet & Cie, sans formalité, à raison de

Fr. 1,4466 net par action,

soit la contrevalue de 2 sh. 5,4 d. net au cours de 12,05, moins frais d'encaissement.

Genève, le 4 janvier 1961.

Société Nominee de Genève.

begaben VIII 11125. — Laubfrosch-Verlag Hans W. Haegi VIII 56825. — Leuch Willy techn. Zeichnungen VIII 56705. — Luder Franz Techniker VIII 56824. — Lukas Alois Metalldruckerei VIII 20401. — Lutz & Co Karl Abteilung my girl fridays VIII 21259. — Mäder Ernst Kaufmann VIII 56829. — Meyer Walter dipl. El.-Ing. ETH VIII 56810. — Morger-Hengartner Willi VIII 41147. — Nektarly AG Drogerie Alpina Generaldepot VIII 46955. — Paritätische Fremdarbeiterkasse des Hoch- und Tiefbaugewerbes VIII 1339. — Peter-Thalmann Ernst VIII 56777. — Peter-Winkler Werner VIII 56857. — Phonophon AG VIII 7578. — Pöhlbauer Alfred Ingenieur VIII 56823. — Roth Herbert Werbeberater VIII 56837. — Schärer Walter Sattler VIII 28963. — Schenck Hans Reklameberater VIII 56809. — Schläfli-Lapeyre Hans VIII 56805. — Schlatter Heinrich jun. Elektromonteur VIII 56808. — Schülerorganisation des kant. Gymnasiums Zürichberg VIII 27763. — Sista-Organisation Sibold & Staubli VIII 42038. — Sparkasse der Stadt Zürich Agentur Hirzenbach VIII 4282. — Villiger Elisa Beaunit SBB VIII 24223. — Walcher Rose Sekretärin VIII 45601. — Ziegler Rajki und Rajki dipl. Architekten SIA VIII 33425.

Graz (Oesterreich): Nemec Erwin Postangestellter VIII 54511. Huningue (France, Ht. Rhin): Meyer A. H. Dr. V 30768. Paris (France): Kath. Schweizermission VII 16620.

## Verzeichnis schweizerischer Berufs- und Wirtschaftsverbände

(10. Ausgabe)

Eine neue Ausgabe dieser Zusammenstellung ist vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit bearbeitet worden.

Sie umfasst über 1000 Verbände und enthält wie bisher Name, Adresse, Gründungsjahr und Mitgliederzahl der Verbände sowie die Titel der Verbandszeitschriften. Die Angaben sind in deutscher, französischer und italienischer Sprache aufgeführt, soweit sie von den Verbänden selbst geliefert wurden.

Das vielseitig verwendbare Verzeichnis wird zum Preise von Fr. 5.50 abgegeben. Bestellungen nimmt der Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3, in Bern, entgegen. Um die umständliche Zusendung gegen Nachnahme zu vermeiden, ist die entsprechende Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 vorteilhaft. In diesem Falle genügt es, die Bestellung auf der Rückseite des Abschnittes anzubringen.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.



**Zu verkaufen**  
**Adressiermaschine**  
mit Zubehör, wie neu,  
günstige Gelegenheit.  
Anfragen unter Chiffre OFA 84254 E  
an Orell Füssli-Annonce, Zürich.

Initiativer, in den 30er Jahren stehender Herr, der über vielseitige Praxis in kaufmännischer betriebs- und verkaufsfleitender Hinsicht verfügt, sucht neuen Wirkungskreis als

## MITARBEITER

im Aussendienst.

Sicheres, gewandtes Auftreten und Führungnahme mit der Kundschaft. Strebsames und exaktes Arbeiten, Pw-Fahrausweis vorhanden.

Offerten mit näherer Beschreibung sind erbeten an Postfach 6, Luzern 4.

**Buchhaltung**  
mit Transcrit, ohne Kohlepapier, ist praktisch, sparsam, leicht verständlich und schnell. Keine Abschlusschwierigkeiten.

**DIRECTA AG.**  
Buchhaltungsorganisationen  
Postfach, BERN 2  
Mitarbeiter in allen Kantonen  
Lager, Büro: Freiburg 1, Fächer

## SHAB-Inserate haben stets Erfolg

Zu vermieten in Neubau an der Linie Olten-Sursee, in unmittelbarer Nähe der geplanten Autobahn

## Lagerräume

evtl. als Auslieferungslager auf Provisionsbasis; Bauwünsche könnten noch berücksichtigt werden.

Interessenten wenden sich unter Chiffre SA 8829 Lz an Schweizer-Annonce AG, ASSA, Luzern.

## ROMAG Röhren- und Maschinen AG., Düdingen

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung  
der Stamm- und Prioritätsaktionäre

auf Montag, 23. Januar 1961, um 14.00 Uhr, im Restaurant «Grenette», 1. Stock, in Freiburg.

Traktandum: 1. Orientierung über die Entwicklung und den heutigen Stand der ROMAG Röhren- und Maschinen AG.; Vorschläge zur Sanierung. 2. Herabsetzung des Aktienkapitals unter Annulierung der alten Stamm- und Prioritätsaktien. Wiedererhöhung des Aktienkapitals unter Verzicht auf das Bezugsrecht der bisherigen Aktionäre und Ausgabe neuer Aktien. 3. Statuten-Aenderungen. 4. Neuwahl.

Der Text der Statuten-Aenderungen liegt am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht durch die Aktionäre auf.

Stimmrechtskarten werden auf Grund der Eintragungen im Aktienbuch der Gesellschaft vor der Versammlung ausgegeben.

Vertreter haben sich durch schriftliche Vollmacht ihres Auftraggebers auszuweisen.

Der Verwaltungsrat.

## Société Continentale d'Appareils Mécaniques pour la Verrerie S.A.

Les actionnaires de la société sont convoqués en

### assemblée générale extraordinaire

au siège de la société, 7, rue Chaillat, à Fribourg, pour le jeudi 19 janvier 1961, à 10 heures 45.

#### Ordre du jour:

- 1<sup>o</sup> Modification de la raison sociale.
- 2<sup>o</sup> Modification de l'objet social.
- 3<sup>o</sup> Modification des statuts.
- 4<sup>o</sup> Divers.

Les nouveaux statuts seront à la disposition des actionnaires qui se légitimeront, au siège de la société, 7, rue Chaillat, à Fribourg, dès le 9 janvier 1961.

Pour assister à l'assemblée générale, les actionnaires auront à se conformer aux prescriptions de l'article 9, alinéa 2 des statuts et notamment déposer leurs titres au plus tard jusqu'au 17 janvier 1961 au siège de la Banque de l'Etat de Fribourg, à Fribourg, au Crédit Suisse, à Zurich, ou à une des agences des dites banques qui délivreront les cartes de légitimation.

Le conseil d'administration.